



Mitteilungsblatt

Marienmünster mit: Altenbergen, Born, Bredenborn, Bremerberg, Eilversen, Großenbreden, Hohehaus, Kleinenbreden, Kollerbeck, Löwendorf, Münsterbrock, Papenhöfen und Vörden

FÜR DIE STÄDTE

Nieheim mit: Entrup, Himmighausen, Holzhausen, Mersheim, Oeynhausen und Sommersell.

Marienmünster & Nieheim

35. Jahrgang

Freitag, den 30. September 2022

Woche 39 / Nummer 9

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

Bei traumhaftem Wetter hoch hinaus

Gewinner*innen der Ballonfahrt der REWE beim Käsemarkt starten bei bester Sicht



Björn Wakup, (links) Marktleiter des REWE Marktes in Nieheim und seine Mitarbeiter haben die glücklichen Ballonfahrer*innen verabschiedet. Foto: Gerhard Schütze

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg
Königsplatz 18, Paderborn

- 05253-8689518
- 05251-1474799
- 0177-7544398

BARAUSZAHLUNG SOFORT · Wir zahlen faire Preise

WIR HABEN WIEDER FÜR SIE GEÖFFNET.

- Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
- Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
- Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



Köller BETTENSTUDIO

Beleben • Matratzen • Lattenroste • Bettwaren • Boxspringbetten



über

90 JAHRE

Werksverkauf!

Wirklich
schöne
Bettgestelle

von **HASENA**
the dream factory



individuell kombinierbar: Kopfteile, Holzart, Stoffe, Füße und Liegehöhen

✓ Fachberatung gerne mit Terminabsprache unter

01 71 / 370 8170

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Ihr Team vom Köller Bettenstudio!
STEINHEIM, GEWERBEGEBIET www.koeller-bettenstudio.de
Telefon: 05233 / 7467 • H. Köller GmbH

OKAL
Ausgezeichnete Häuser
www.okal.de



Beratung und Verkauf

Claudia Becker · Gebietsleitung
Mobil: +49 170 66 20 77 0
E-Mail: claudia.becker@okal.de
Web: www.okal.de/claudia-becker

Premiumhäuser seit 1928



Eine Nacht im Hallenbad



Die Zelte waren fix aufgeschlagen, nach kurzer Infobesprechung ging es schon ab ins Wasser

Eine Veranstaltung der besonderen Art bot der „Förderverein attraktives Freizeithallenbad „ Marienmünster e.V. am 20. August: Erstmals, im stolzen 50-jährigen Bestehen des Bades, waren alle 12- bis 16-Jährigen eingeladen, eine ganze Nacht im Hallenbad zu verbringen. Trotz einer sportlich kurzen Anmeldefrist, trafen zwanzig junge Menschen am Freizeithallenbad in Vördern ein und wurden von den Vorstandsmitgliedern des Fördervereins mit frischen Waffeln und kalten Getränken herzlich empfangen. Noch vor dem ersten Wasserkontakt wurden die mitgebrachten Zelte auf der Liegewiese aufgebaut und für die Nacht hergerichtet. Mit gegenseitiger Unterstützung war

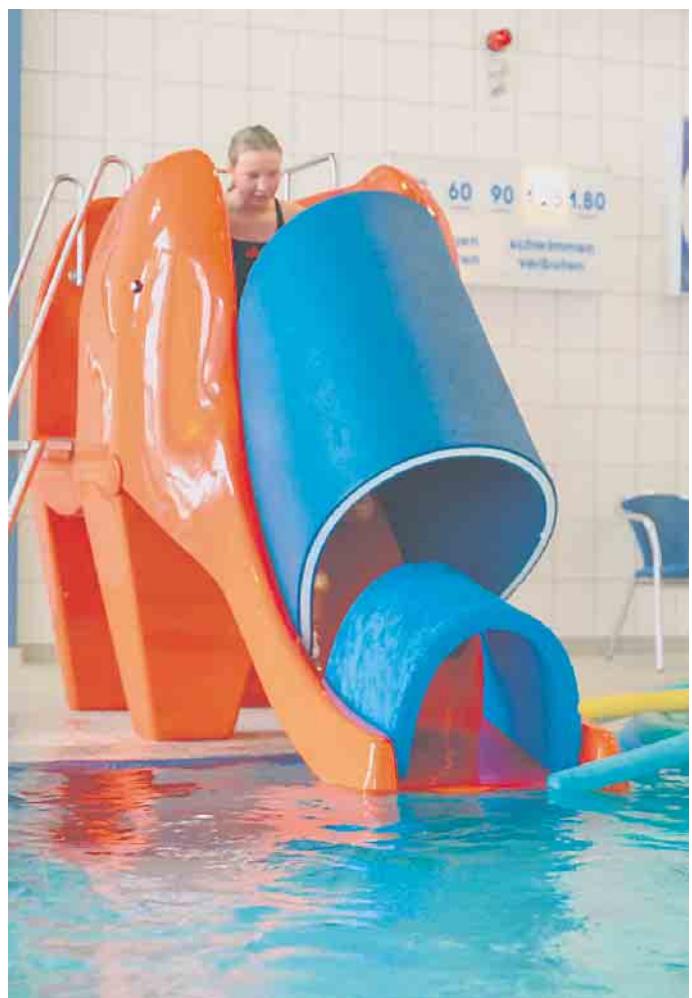
das bald erledigt und nebenbei lernten sich alle in fröhlicher Erwartungsstimmung schnell kennen. Endlich im Wasser zeigte sich eine Gruppe guter Schwimmer_innen, die das Hallenbad außerhalb der öffentlichen Badezeit begeistert für sich einnahmen. Während die einen Großspielzeuge action- und ideenreich nutzten oder sich im Monoflossen-schwimmen anleiten ließen, zogen andere es vor, im Whirlpool oder im warmen Kinderbecken zu chillen. Um 19 Uhr erschienen alle einigermaßen trocken zum Abendessen. Bei leckerem Gegrillten mit Brot und Rohkost mit Dips, griffen alle gerne zu und bestätigten: „Schwimmen macht hungrig!“ Nach einer angemessenen Verdauungsphase, drängte es die Teilnehmer_innen wieder ins Wasser. Hier wurden jetzt unterschiedliche Spiele angeboten, die spaßorientiert und auch im Gruppenwettkampf umgesetzt wurden. Bei einer freien Wasserschlacht mit Klobürsten, beim Tauchen nach Pokerchips, bei umständlichen Wassertransporten und weiteren Aufträgen legten die Schwimmer_innen ungeahnt viel hundert Meter im Wasser zurück. Mit Einbruch der Dunkelheit sorgten bunte Laserbeleuchtung und laute Musik noch bis weit nach Mitternacht für ausgelassene Discostimmung im Hallenbad. Ein Hoch auf die Kondition der jungen Generation! Obwohl erst gegen drei Uhr im letzten Zelt Ruhe eingekehrt war, sprangen die ersten verschlafenen jungen Menschen schon morgens um sieben Uhr wieder ins Wasser. Als das Freizeithallenbad am Sonntag um acht Uhr seinen regulären Badebetrieb wieder aufnahm, endete die Wasserzeit für uns. Nach einem gemeinsamen Frühstück bauten die



Spiel und Spaß bei der Übernachtung im Hallenbad Marienmünster.
Fotos: Niklas Schulz

müden, aber zufriedenen Mädchen und Jungen ihre Zelte ab und packten zusammen. Abschließend erklärten alle, das sei ein tolles Event gewesen, an dem sie auf jeden Fall nochmal teilnehmen werden. Für die beteiligten Vorstandsmitglieder des Fördervereins waren der Spaß der jungen Leute und die gute

Stimmung untereinander Grund genug zu sagen: Das war die erste, aber nicht die letzte Nacht im Freizeithallenbad Marienmünster! Neue Mitglieder sind im Förderverein selbstverständlich sehr erwünscht! Anmeldeformulare finden Sie im Internet und auch vor Ort im Hallenbad.



Die Kinder und Jugendlichen konnten sich überall austoben und ausprobieren.



**Zum
braunen
Hirschen**

HOTEL & RESTAURANT

seit 1764

*Probieren Sie
unser Original
Wiener Schnitzel
vom Kalb!*



**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch**

Bad Driburg, Lange Str. 70

Tel. 05253/2220

Nicht nur nehmen, sondern auch geben

Bürgermeister Josef Suermann der Stadt Marienmünster und Bernward Kirchhoff von der Vereinigten Volksbank eröffnen zwei weitere von insgesamt 20 Insektenhotels. Über die letzten Jahrzehnte ist der Bestand an Insekten drastisch zurückgegangen.

Die Gründe dafür sind vielfältig, aber alle menschengemacht. Das verheerende dabei: das Insektensterben hat starke Auswirkungen auf das Ökosystem für Mensch und Tier. Mit der Aktion „Wir schaffen etwas Besonderes dank unserer Mitglieder!“, hat die Vereinigte Volksbank für jedes 10. neue Mitglied ein Insektenhotel versprochen. „Wir möchten der Natur etwas zurückgeben und mit unseren Hinguckern das Bewusstsein für das Artensterben wecken“, erzählt Bernward Kirchhoff, über die Hintergründe der Aktion.

Die Lebensräume verknappen sich zunehmend. Insektenhotels werden aufgestellt, um Unterschlupf-, Nist- und Überwinterungshilfen zu bieten. Mit der

Installation der Insektenhotels hat man auf ein außergewöhnliches Design gesetzt - das Markenzeichen der Volksbank. Eine V-Form, die mit Bambus ausstaffiert wurde und bei den Insekten voll ankommt.

An vielen Standorten wie Warburg, Willebadessen, Bad Driburg und Brakel hat man die „Bank-Hotels“ seit einigen Monaten und Wochen im Betrieb und die kleinen Brummer fliegen drauf. In der Stadt Marienmünster wurden die Insektenhotels am Abenteuerspielplatz in Vörden und am R1 Radweg zwischen Vörden und Eilvesen aufgestellt. Beide Standorte sind beliebte Flächen für die Insekten.

Aber nicht nur das, auch von den Menschen werden die Orte gerne aufgesucht.

Über die Gemeinschaftsaktion zeigt sich Bürgermeister Josef Suermann sichtlich erfreut und dankbar: „Auch wir wünschen uns einen vollen Erfolg für unsere Hotels und dass wir in Sachen Insektensterben etwas nachhaltig bewegen können.“



Gemeinsam mehr erreichen: Bürgermeister Josef Suermann und Bernward Kirchhoff von der Vereinigten Volksbank sehen in den Insektenhotels einen wertvollen Beitrag für Mensch und Tier.

Rotary Clubs sponsieren Benefizkonzert der Extraklasse

Erlös geht an die Musikschule Höxter e.V.

(ahk). Bis zu 35 Millionen Euro stellt die Bundesregierung im Rahmen von „Neustart Kultur“ für ein Förderprogramm des Deutschen Musikrats für freie Musikensembles zur Verfügung. Profitieren konnten davon jetzt auch Musikliebhaber im Kreis Höxter. Sie waren zu einem Konzert des 1984 gegründeten Kammerorchesters „Sinfonietta Köln“ nach Marienmünster eingeladen und erlebten dort, nach den langen Monaten der Corona-Abstinenz, eine zauberhafte Musik und großartige Künstler. Zur Aufführung gelangten Werke von Johann Christian Bach (Sinfonie in D op. 18, Nr.4), Arvo Pärt (Frates), Carl Maria von Weber (Konzert für Klarinette und Orchester f-Moll op 73) sowie Wolfgang Amadeus Mozart (Sinfonie in D Kv 385). Während es dem Orchester gelang, ein herrliches, wie von fili-

granen Finelinern und kräftigen Pinseln gezogenes Klangbild zu zaubern, begeisterte der mehrfach ausgezeichnete Solo-Klarinettist Ege Banaz mit seinem ungemein facettenreichen Spiel und wunderbarer Phrasierung. Sein Musikstudium absolvierte Banaz an der Musikhochschule Detmold bei Professor Thomas Lindhorst. Eine besondere Note erhielt das Konzert durch die galaktisch anmutenden Klänge in Arvo Pärt's 1991 komponierten Frates, einer Version für Streicher und Schlagwerk. Lebhaft dirigiert wurde das Kölner Kammerorchester von Cornelius Froehn. Der wiederholt bei internationalen Festivals auftretende Pianist, Dirigent und Musikwissenschaftler gilt als stilgerechter Interpret der Musik des 18. Jahrhunderts. Gedankt wurde der Sinfonietta Köln sowie ihrem



Als Paganini der Klarinette brillierte der Solist Ege Banaz beim Benefizkonzert der Rotarier mit dem Kammerorchester Sinfonietta Köln.

meisterlich musizierenden Solisten der Auftritt im Konzertsaal der Abtei Marienmünster mit lang anhaltendem Beifall. Eingeladen hatte zu diesem musikalischen Event der Rotary Club Höxter. Als Gäste nahmen Rotarier

aus Bad Driburg, Bad Pyrmont und Warburg teil. Der Erlös des von Hans Hermann Jansen vorbereiteten Konzerts geht an die Musikschule Höxter e.V., die damit ihre erfolgreiche Jugendarbeit fortsetzen kann.

Fabelhaftes Kürbisfestival in der Gartenschau Bad Lippspringe

Beeindruckende Skulpturen und tolle Veranstaltungen vom 9. September bis 31. Oktober

Ein fantasievolles Einhorn, eine anmutige Elfe, ein beeindruckender Drache und viele weitere Fabelwesen: Am Freitag, 9. September, startet das beliebte Kürbisfestival in der Gartenschau Bad Lippspringe. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich wieder auf imposante Skulpturen aus rund 40.000 einzelnen Kürbissen freuen.

Familienfreundliche Veranstaltungen an den Wochenenden, eine Ausstellung mit hunderten Kürbissorten aus aller Welt und kostenfreie Shuttle-Busse runden das Programm ab. Für Jahreskarten-Inhaber ist der Ein-

tritt wie gewohnt kostenfrei. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen zehn liebevoll gestaltete Fabelwesen, die die Besucherinnen und Besucher in die Welt der Fantasie entführen. Dazu gehören unter anderem das Pokémon Pikachu, der Zauberer Gandalf aus der Trilogie „Herr der Ringe“, Peter Pan aus den gleichnamigen Kindergeschichten sowie der freche Kobold Pumuckl. Alle Kürbisse, die in den Skulpturen und in der Kürbisfestival-Dekoration verbaut werden, stammen wie in den vergangenen Jahren aus der Region, betont Gartenschau-Geschäftsführerin Rehana Rüh-

mann: „Wir haben bereits während der ersten beiden Kürbisfestivals sehr gut mit Familie Mertens aus Marienloh und Familie Jelowik aus Schlangen zusammengearbeitet. Da beide ausgezeichnete Qualität geliefert haben, setzen wir diese Kooperation für die dritte Auflage der Veranstaltung gerne fort. Neben den Skulpturen und zahlreichen kreativen Deko-Elementen erwartet die kleinen und großen Kürbis-Fans an der großen Promenade eine beeindruckende Sortenausstellung mit rund 250 verschiedenen Kürbissen aus aller Welt. Von altbekannten Ess- und Zierkürbissen bis hin zu neuen, farbenprächtigen Sorten mit zum Teil skurrilen Formen und Namen gibt es dort viel zu entdecken. Familien-

freundliche Wochenend-Veranstaltungen wie die Kürbis-Wiegemeisterschaft am 18. September, die Kürbis-Regatta am 25. September, das Riesenkürbis-Schnitzen am 23. Oktober und das Halloween-Event am 30. Oktober machen das Kürbis-Erlebnis perfekt. Und für alle Kinder bietet der Gartenschau-Förderverein wieder sein beliebtes Kürbis-Quiz an. Für Jahreskarten-Inhaber ist der Eintritt zum Kürbisfestival in der Gartenschau wie gewohnt kostenfrei. Alle anderen Erwachsenen zahlen 9,50 Euro, Kinder bis einschließlich 17 Jahre haben freien Eintritt. Weitere Informationen gibt es online unter www.gartenschau-badlippspringe.de.



Bad
Lippspringe

Kostenfreier Shuttle
an allen Sonntagen!

KÜRBISFESTIVAL
9. September - 31. Oktober 2022
www.gartenschau-badlippspringe.de



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online Marketing & Print Media Social Media Werbeagentur Marketing
Mitteilungsblatt
FÜR DIE STÄDTE
Marienmünster & Nieheim
Jedes Monat in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Margarethe Sieland

MOBIL 0157 55659266
E-MAIL m.sieland@rautenberg.media

Ein lebendiges Dorf und zauberhafte Königspaare

St. Michael Schützenbruderschaft Hohehaus feierte ihr Fest des Jahres



Dies Bildnis ist bezaubernd schön, heißt es nicht nur in Mozarts Zauberflöte. Vorne v. l.: Lea Fiebig mit Julian Welling, Nele Appelt mit Ben Louis Schrader und Lenia Klocke mit Tim Spilker. Hintere Reihe v.l.: Oberst Christoph Seck, Verena Mertens-Kociper mit Thomas Kociper, Diana und Thorsten Otte sowie Marina Seck mit Klaus Multhaup. Foto: ahk



Als „Team Queen Mum“ jubelten die mit der Königinnenmutter befreundeten Damen aus Bredenborn dem Kinderkönigpaar zu. Foto: ahk

(ahk) Ganz im Zeichen der St. Michael Schützenbruderschaft stand am Wochenende 12. bis 14. August die Marienmünsteraner Ortschaft Hohehaus. Den strahlenden Mittelpunkt der dreitägigen Feiern bildete dabei das bezaubernde Königspaar Thorsten und Diana Otte, das mit seinem nicht weniger charmanten Hofstaat Klaus Multhaup und Marina Seck sowie Thomas Kociper und Verena Mertens-Kociper alle Blicke auf sich zog. Lebhafter Beifall begleitete ebenso das souve-

rän auftretende Kinderkönigspaar Ben Louis Schrader und Nele Appelt. Es wurde begleitet von den Hofstaatpaaren Julian Welling und Lea Fiebig sowie Tim Spilker und Lenia Klocke. Für flotte Marschmusik sorgten bei den von Oberst Christoph Seck kommandierten Festumzügen der Spielmanns- und Fanfarenzug Fürstenau sowie die Feuerwehrkapelle Pömbsen. Im Festzelt wurden die Hohehäuser und ihre Gäste bestens von der Band „Music-Art“ unterhalten.



LICHT' TEST '22



Im Oktober:
Lichttest kostenlos!



* Zufriedenheitsabfrage 2021 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z GmbH, 58313 Herdecke www.werkstatt-das-vertrauens.de



Groppendiek 17 · 33014 Bad Driburg
Tel. 05253-940640
www.auto-hillebrand.de

Keine Lust auf einen Bürojob
aber Bock auf Arbeiten
im Freien? Dann werd' doch



Schornsteinfeger



Kamine sauber halten
war gestern –

Ökologische Energieberatung, Umweltschutz und die Prüfung von Heizungs- und Lüftungsanlagen gehören ebenfalls zu Deinen Tätigkeiten.

Lust auf ein Schnupperpraktikum? Ruf an!

Schornsteinfeger, Baubiologe & Energieberater
Heinz-Jörg Heinemann · Wagnerstraße 19 · Bad Driburg
Mobil 0160-96238940 · www.energieberater-owl.de

Angebote im Familienzentrum Nieheim

(sie) Das Familienzentrum Sankt Nikolaus, kath. Kindergarten stellt wieder einige Angebote für Eltern und Familien aus Nieheim und Umgebung vor:

Am Dienstag, 18. Oktober, bietet das Beratungszentrum Brakel im Familienzentrum in Nieheim um 9 Uhr eine **Beratungssprechstunde für Eltern, Kinder und Jugendliche** aller Glaubensrichtungen an. Die Beratung findet in einem vertraulichen Rahmen statt. Bit-

te melden Sie sich an oder nehmen Sie sich einen anonymen Terminzettel von der Pinnwand mit. Am Donnerstag, 20. Oktober, findet im Familienzentrum ein Elterncafé ab 15 Uhr bis 16.30 Uhr für Eltern zum Thema „**Erkältungskrankheiten bei Kindern und Erwachsenen**“ und wie man diese naturheilkundlich behandeln kann statt. Heilpraktikerin Daniela Fischer begleitet das kostenfreie Elterncafé. Ein Hand-

out kann gegen einen Unkostenbeitrag von 2,50 Euro erworben werden. Bitte melden Sie sich vorab im Familienzentrum zu dem Elterncafé an. Am Freitag, 21. Oktober, findet in Kooperation mit der VHS und dem Familienzentrum eine „**Dämmerwanderung**“ für Eltern mit Kindern ab vier Jahren von 16.30 bis 19.30 Uhr mit Regina Noll statt. Bitte festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung tragen und eine Ta-

schenlampe, Sitzunterlage, ein Getränk und ein Picknick mitbringen. Gebühr für einen Erwachsenen mit Kind: 10 Euro Anmeldungen nimmt die VHS oder das Familienzentrum entgegen. Bitte melden Sie sich via E-Mail st.nikolaus.nieheim@kath-kitashochstift.de oder unter 05274 / 546 im Familienzentrum Sankt Nikolaus, kath. Kindergarten, Kupferschmiede 15, Nieheim, an.

BILSTER BERG unterstützt erneut Stiftung

Die Verantwortlichen der Stiftung Natur Heimat Kultur im Steinheimer-Becken können sich erneut über eine Unterstützung seitens des BILSTER BERGs in Höhe von 2.500 Euro freuen. Seit 2017 stellt die Bilster Berg Drive Resort GmbH & Co. KG somit bereits 15.000 Euro für die Region im Steinheimer Becken zur Verfügung. (sie) „Anfragen zur Unterstützung von Projekten und Vorhaben von aktiven Vereinen und Institutionen nehmen ständig zu, die Zinsen ab. Das ist eine fatale Situation; unsere Erträge sind bisher durch die Niedrigzinsphase um zwei Drittel geschrumpft. Wir müssen trotzdem nicht den Kopf in den Sand stecken, sondern den Blick nach vorne und in die Zukunft richten“, so der Stiftungsvorsitzender Heribert Gensicki von der Stiftung Natur Heimat Kultur im Steinheimer-Becken. „Das zeigt nun auch wieder die positive Resonanz vom BILSTER BERG für das Jahr 2022. Ge-

rade jetzt, wo es durch die Corona-Krise für die ehrenamtlich tätigen Vereine noch schwieriger geworden ist Projekte und Maßnahmen anzugehen, setzt Herr von Glasenapp mit der Spende ein positives Zeichen in der Region. Wir freuen uns daher sehr, dass der Geschäftsführer des BILSTER BERGs, Herr Hans-Jürgen von Glasenapp, unsere Stiftung und damit auch die Region im Steinheimer Becken erneut unterstützt“.

„Die großzügige Spende ist inzwischen so hoch wie unsere derzeitigen Zinseinnahmen aus dem Stiftungskapital“, berichtete der Schatzmeister der Stiftung Frederik Bräkling.

Mit der Spende wird das wichtige kreisweite Projekt „Heimatapfel“ unterstützt, mit dem die Streuobst-



Heribert Gensicki (rechts) und Frederik Bräkling (Links) nehmen mit Freuden den symbolischen Spendenscheck von Jürgen von Glasenapp entgegen Foto: privat

wiesen im Kreis Höxter zum Erhalt gepflegt und Nachpflanzungen vorgenommen werden. Im Bereich der Stadt Nieheim werden 500 Euro für die Pflege des Obstbaumbestandes an der alten Everser Landstraße zweckgebunden eingesetzt. Diese Obstbäume werden in zwei Abschnitten 2021 und 2022 gepflegt. Hieran wird sich auch die Bürgerstiftung Nieheim mit einem Gesamtzuschuss in Höhe von 4.000 Euro ebenfalls beteiligen. „Wir sehen“, so Johannes Versen als Kuratoriumsvorsitzender, „dass eine Region zusammensteht.“

Bei der Spendenübergabe konnte der Geschäftsführer der Bilster Berg Drive Resort GmbH & Co. KG bereits die kürzlich in den Verkauf/Ausschank gebrachten „Heimat-

schorle“ verkosten. Diese wird von den „Graf-Metternich-Quellen“ in Vinsebeck nur aus Äpfeln von den Streuobstwiesen des Kreises Höxter hergestellt und hat einen Fruchtsaftanteil von 65 Prozent. „Das ist ein echtes Naturprodukt“, erklärte der Vorsitzende der Stiftung.

„Gerade die vielfältigen Projektideen vom Naturschutz in der Region, bis hin zur Unterstützung der kultur- und musiktreibenden Vereine, finde ich persönlich sehr überzeugend“, so von Glasenapp. „Da können wir nicht anders und müssen einfach Unterstützung leisten. Die bisherige Arbeit der Stiftung, die seit 2008 rund 200.000 Euro an Förderbeiträgen zur Verfügung gestellt hat, hat uns von Beginn an

überzeugt.“ Als privates Unternehmen zählt der BILSTER BERG rund 180 automobile Enthusiasten zu seinen Gesellschaftern. Gemeinsam haben sie die Gesamtinvestitionssumme von 34 Millionen Euro aufgebracht und damit die erste vollständig privat finanzierte Rundstrecke in Deutschland ermöglicht. Der BILSTER BERG versteht sich heute als Partner der Automobilbranche und bietet seinen Kunden und Gästen den perfekten Rahmen für Driving Experiences, Product Launches, Tests und Trainingsfahrten. Aber auch wenn es um Film- und Fotoaufnahmen im automobilen Bereich geht, ermöglicht der BILSTER BERG die perfekte Kulisse. www.bilster-berg.de

Das Tor - das Tore öffnete

(sie) Was geschah... So stolz waren die Kinder im April 2021 auf ihr neues Tor für die U3-Gruppe! Während der Pandemie, als alle Kinder in getrennten Bereichen spielen mussten, hatten die Kinder sich dieses Tor für den U3-Spielbereich gewünscht. Sie hatten es selbst im Katalog ausgesucht und den Förderverein in einem Brief gebeten, es zu bezahlen. Ein ganzes Jahr haben sie mit Freude und Spaß trainiert. Dafür war nach den Sommerferien des Kindergartens der Schock umso größer, als das Tor nicht mehr da war. Zunächst wurde vermutet, dass es vor den Ferien nur zu gut weggestellt wurde. Aber nachdem der ganze Kindergarten, inklusive des großen Außengeländes, akribisch durchsucht worden war, stand fest: Das Tor ist weg! Enttäuschung und Wut machen sich bei den Kindern breit: „Wer nimmt uns denn einfach unser Tor weg? Wer ist denn so gemein?“. Sie

können nicht verstehen, dass jemand Kindern einfach etwas weg nimmt, worauf sie so stolz waren.

Die Aufregung bei Kindern, Eltern und Erziehern war groß. So groß, dass ein Aufruf in der Tagesspresse erschien.

Was aber noch größer war, war die Überraschung und die Freude über die Welle der Hilfsbereitschaft, die den katholischen Kindergarten überrollte und die ihren Höhepunkt am Dienstag, 13. September fand, als plötzlich ein Herr mit einem neuen Tor vor dem Kindergarten stand! Die Leiterin des katholischen Kindergartens, Sabine Weber, war so überrascht und überwältigt, dass sie nicht einmal nach dem Namen des edlen Spenders fragte. „Bitte melden Sie sich doch noch einmal bei uns, damit wir uns noch einmal angemessen bei Ihnen bedanken können!“ Ein herzliches Dankeschön möchten alle, Kinder, Eltern und Erzieher, aber auch je-



Das nun verschwundene Tor, die Kids waren so stolz darauf. Foto: privat

dem sagen, der sich auf den Artikel hin gemeldet hat. Es boten sogar viele, die gar nicht mit der KiTa in Verbindung stehen, ihre Hilfe und Unterstützung an. „Wir wollten mit dem Artikel nur auf die Situation aufmerksam machen: wie viel Einsatz die noch nicht dreijährigen Kinder

in die Realisation ihrer Idee gesteckt haben und wie groß dementsprechend die Enttäuschung war, als das Tor nicht mehr da war. Jetzt durften wir erleben, wie groß die Solidarität und die Hilfsbereitschaft in unserer Gesellschaft ist. Vielen herzlichen Dank dafür!“

Eine Lösung ist in Sicht

Fuß- und Radweg zwischen Entrup und der Landesstraße L 755 kann gebaut werden

(sij) In der Diskussion um die Weiterführung des Fuß- und Radwegs von der Ortschaft Entrup in Richtung L 755 und weiter in Richtung Gewerbegebiet Nieheim, scheint sich eine Lösung anzubauen. Aussehen könnte diese wie folgt: Der jetzt am R 1 endende neue Fuß- und Radweg wird, von Entrup kommend, an der rechten Seite der K 71 bis zur Kreuzung L 755 / Einfahrt Gewerbebetrieb Wiechers und von dort, ebenfalls rechtsseitig der L 755, etwa 100 Meter weiter in Richtung Nieheim führen. Dort erfolgt die Querung auf den links der L 755 nach Nieheim und Bredenborn führenden Radweg. Bezuglich des erforderlichen Grunderwerbs haben die betroffenen Anlieger bereits ihre Zustimmung signalisiert und auch der Kreis Höxter steht den Plänen positiv gegenüber. Die Kosten der Baumaßnahme würde der Landesbetrieb Straßen übernehmen, wenn die Stadt Nieheim die Pläne erstellt. Neben



So könnte die Führung des kombinierten Rad- und Fußwegs in Richtung Nieheim aussehen. Foto: ahk

der verbesserten Verkehrssicherheit hätte der Bau des Radweges noch den Vorteil, dass

die Geschwindigkeit im Kreuzungsbereich auf 70 km/h begrenzt werden könnte. Die Be-

hörden folgen damit einer von mehreren Einwendern erhobenen Forderung.

Feier mit majestätischem Glanz

Acht Königsparä und elf Fahnenabordnungen trafen sich beim Ball der Könige in Entrup

(ahk) Ein herzliches Dankeschön sagte Nieheims Bürgermeister Johannes Schlütz bei dem in Entrup gefeierten Stadtköngsball allen Schützenvereinen, -bruderschaften und -gesellschaften für ihren Mut, nach den coronabedingten Ausfällen der vergangenen Jahre endlich wieder Schützenfeste und Königsbälle zu feiern. „Die Vereine und die von ihnen veranstalteten Feste sind für das gesellschaftliche Leben innerhalb der einzelnen Gemeinden und im gesamten Stadtgebiet von enormer Bedeutung“, sagte Schlütz. Vor allem den Königsparä gelte es zu danken, denn sie hätten infolge der Pandemie geduldig gewartet und so manche Unannehmlichkeit in Kauf genommen. Den von Oberst Oliver Tölle geführten Schützenverein Entrup lobte Schlütz für die gute Organisation des Dörfer übergreifenden Events. Vor der Feier im Dorfgemeinschaftshaus hatten sich die acht teilnehmenden Königsparä mit



In der St. Johannes Kirche nahmen Königsparä und Fahnenabordnungen vor dem in ostwestfälischem Bauernbarock ausgeführten Hochaltar für das obligatorische Pressefoto Aufstellung. Foto: ahk

ihren Hofstaatsgefolgen sowie den elf anwesenden Fahnenabordnungen in der St. Johannes Kirche eingefunden, um an der von Pastor Jürgen Bischoff geleiteten Schützenmesse teilzunehmen. In

seiner Predigt sagte Bischoff, Gott habe das Ziel, den Menschen Freude zu machen. Das gleiche Ziel verfolgten auch die Schützenvereine und Schützenbruderschaften. Allen Anwesenden wünschte er

eine fröhliche Feier mit guter Unterhaltung. An der Sauer-Orgel wurde der Gottesdienst von Claudia Meier begleitet. Im Festsaal übernahm den musikalischen Part die Band „Genial Live.“

Ganz Nieheim wieder im Käse-Rausch

Lena Schnelle als 1. Deutsche Käsemarkt-Königin vorgestellt

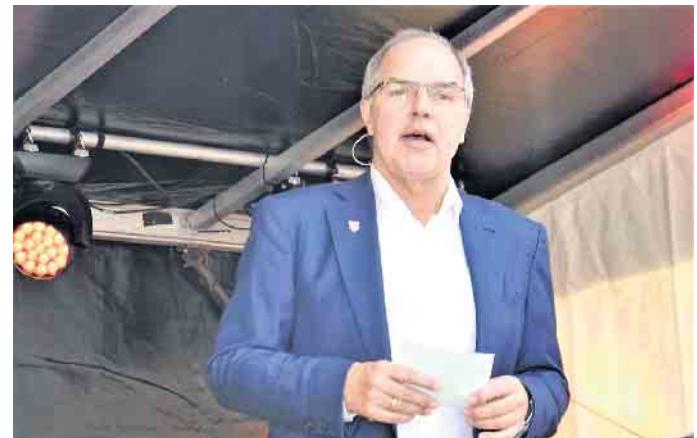


Bürgermeister Johannes Schlütz stellt die 1. Deutsche Käsemarkt-Königin, Lena Schnelle, vor.

(nak) Noch bevor die zahlreichen Stände auf der längsten Käsemeile öffneten, strömten Besucher in Nieheims Innenstadt. Auf dem neugestalteten Richterplatz traf man noch die letzten Vorbereitungen an der Haupt-

bühne, an der sich neben zahlreichen Ehrengästen viele Besucher aus nah und fern eingefunden hatten.

Den musikalischen Auftakt gestaltete der Männergesangverein mit dem Nieheimer Käse-



Schirmherr Helmut Gote, vielen als WDR-Radio-Koch bekannt, übernahm auch die Moderation

Lied „Unser Käse der ist spitz“. Davon ist auch der Schirmherr Helmut Gote, vielen als WDR-Radio-Koch bekannt, überzeugt. Gekonnt übernahm Gote auch die Moderation der Veranstaltung. Nicht ganz so euphorisch äußerten sich Interviewpartner, die Gote zum Nieheimer Käse befragte. Die eine oder andere Bemerkung hätte man

sicher charmanter formulieren können, waren sich Kenner einig. Genussexperte Helmut Gote verstand es mit journalistischem Geschick Nieheims Markenzeichen schmackhaft zu machen. Hatte er doch dieses handwerkliche Produkt schon 2016 in seinem Bildband „Gote geht genießen“ auf zwölf Seiten gewürdig und mit zahlreichen Fotos



Der Männergesangverein von 1875 übernahm den musikalischen Auf-
takt mit dem Nieheimer Käselied.

in Szene gesetzt. In historischem Gewand trat Ausscheller Bernd Bartels-Trautmann auf die Bühne und verkündete Wissenswertes zum Marktgeschehen. Bürgermeister Johannes Schlütz verkündete eine bis zur letzten

Minute geheim gehaltene Überraschung. Kein Winzerdorf ohne Weinkönigin, warum also zum Käsemarkt in Nieheim keine Käsemarktqueen? Die Wahl fiel auf Lena Schnelle (22)! Die Physiotherapeutin ist bekannt als



Zahlreiche Ehrengäste, darunter Landrat Michael Stickeln (Mitte), waren zur Eröffnung des 12. Käsemarktes gekommen.

Solotänzerin der NKG, dessen Repräsentanten sie auf die Bühne begleiteten. „Der 12. Deutsche Käsemarkt ist hiermit eröffnet!“, verkündete der Bürgermeister und der Tross der Ehrengäste machte sich auf den

Rundgang auf dem Käsemarkt, auf dem sich 60 Aussteller aus ganz Europa präsentieren. Ziel war der „Raum des Geschmacks“, der aus dem Gewölbe des Rathauskellers ins Käsemuseum umgezogen ist.

Radiokoch Helmut Gote Schirmherr beim Käsemarkt

Nieheimer Käse - Unikum mit Seltenheitswert



Repro: Verkostung mit (v. re.) Helmut Gote, Gerhard und Elke Schütze und Christiane Niehörster in der Museumsküche im Jahr 2015

(nak). Beim 12. Deutschen Käsemarkt hat Helmut Gote die Schirmherrschaft übernommen. Er ist vielen Radiohörern durch seine Sendungen und originellen Rezepte auf WDR bekannt. Helmut Gote, Fan der nordrhein-westfälischen Regionalspezialitäten, war auf dieses Event schon vor Jahren aufmerksam geworden. In den Jahren 2013 und 2014 besuchte er das Westfalen-Culinarium und interviewte im Käsemuseum Gerhard Schütze, der dort als Museumsführer tätig war. Im WDR 2-Hörfunk stellte Helmut Gote in seiner Rubrik „Einfach Gote“ wie auch auf WDR 5 in der Sendung „Alles in Butter“ ausführlich den

Nieheimer Käse vor. Er war ein begeisterter Fan von diesem „Unikum mit Seltenheitswert“, kann sich Schütze erinnern. Im Interview wurde Gerhard Schütze von Helmut Gote als „Käsebotschafter seiner Heimatstadt“ vorgestellt. Gote kam jeweils direkt aus Köln angereist, so dass sein Besuch zunächst mit einer üppigen Mahlzeit bestehend aus Nieheimer Käse, Holzofenbrot, westfälischem Knochenschinken und einem Glas Nieheimer Bürgerbier begann. Neben dem klassischen runden Nieheimer Käsetaler machte Schütze seinen Gast mit weiteren Variationen bekannt: Kochkäse, geriebener Käse und Käsebutter, denn



Stolz präsentiert Gerhard Schütze den Bildband „Gote geht genießen“, in dem der Nieheimer Käse in Bild und Text vorgestellt wird.

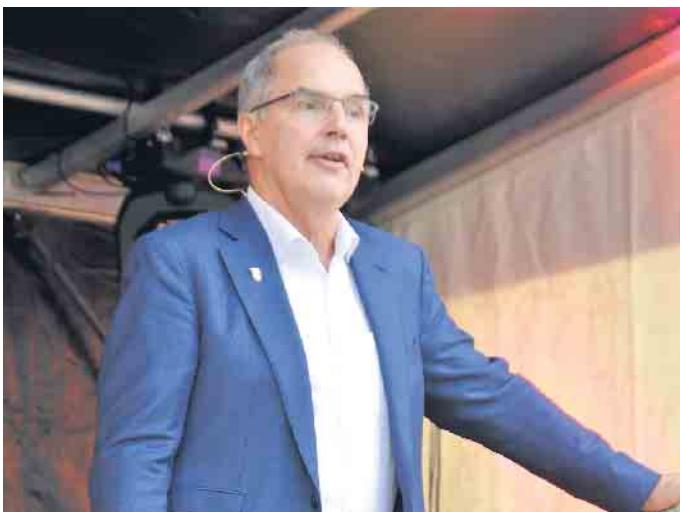
GEBRAUCHT FAHREN – GELD SPAREN

Gebrauchte Autoteile
VW - Audi - Seat - Skoda

- **günstige Reifen & Felgen**
- **gebrauchte Autoersatzteile**
- **Ankauf von (Unfall-) Fahrzeugen**
- **Entsorgung von Alt Fahrzeugen**


 Keggenriede 1
 34434 Borgentreich
 Tel.: 05643 9492380

Mobil + Whatsapp 0173 3150715 info@autoteile-shop.nrw



WDR-Rundfunkkoch Helmut Gote, Schirmherr des 12. Deutschen Käsemarkts in Nieheim

schon seit der Kindheit ist er mit der häuslichen Herstellung des Käses vertraut gemacht worden. Helmut Gote war generell begeistert von Menschen und Familien, die teils schon seit Generationen für die handwerkliche Tradition stehen, die hinter all den landestypischen Spezialitäten steckt. In seinem 2016 erschienenen Bildband „Gote geht genießen“ greift er dieses Thema auf. So ist er 2015 erneut nach Nieheim gereist, um dort einen seiner Lieblingskäse, den „Nieheimer Käse“, für das Werk ins Bild und Text zu setzen. Schauplatz für diese Reportage war die historische Museumsküche, in der Gote zusammen mit Christiane Niehörster, Elke und Gerhard Schütze den Sauermilchkäse

noch nach alter Familitentradition hergestellt hat. Als es darum ging, die goldgelbe Masse mit der Hand zu runden Käsetälern zu formen, kneigte und modellierte der bekannte Radiokoch fleißig mit. Bei der anschließenden Verkostung verriet Gote nebenbei, dass seine Mutter als Kind in den Kriegsjahren von Bottrop nach Nieheim evakuiert worden sei und dort in einem Haus an der Markstraße mehrere Jahre gewohnt habe. „Das war Anlass genug, einen ausgiebigen Stadtrundgang anzuschließen“, berichtet Schütze von seinen Begegnungen mit Helmut Gote in früheren Jahren. Das Wiedersehen auf dem diesjährigen Käsemarkt fiel daher sehr herzlich aus.

Käse und Bier rat ich dir: Traumpaar für Genießer

Bürgerbrauzunft Nieheim überzeugte zum Käsemarkt mit abwechslungsreichem Programm



Sechs Braumeister aus Franken, der Lüneburger Heide und der Region präsentierten verschiedenste Biere und gaben fachmännisch Tipps

(nak). Dass Käse und Bier - ein noch junger, aber sehr angesagter Genuss-Trend ist, hat die Bürgerbrauzunft Nieheim angespornt, sich auf dem 12. Deutschen Käsemarkt mit dem „Nieheimer Bürgerbier Gold“ zu präsentieren. „Ein exklusiver Tropfen, welcher sich hervorragend nicht nur zur Begleitung eines feinwürzigen Käses eignet“, erklärt Jan-Henrik Baum, Braumeister und Vorsitzender der Zunft. „Mittlerweile sei die leckere Kombination in Genießer-Kreisen angekommen“, so Baum weiter. Aufgrund seiner Nähe zum Käsemuseum mit dem „Raum des Geschmacks“ und als Nachbar des Rewe-Regionaldorf, lag es nahe, den Käsemarkt mit einem vielseitigen Programm zusätzliche Würze zu geben. So wurde am Freitag der schon traditionelle Fassanstich des Bürgerbier Gold mit dem Brakeler Fanfa-

renzug eingeleitet. Einer strengen Regelung zufolge wird das Nieheimer Bockbier immer von einer verdienten Bürgerin angestochen. Beim Käsemarkt ist der Anstich einem verdienten Bürger vorbehalten. Diese Ehre wurde 2022 Josef Köhne, langjähriger Lokalredakteur, zuteil. Der bekannte Reporter trat damit in die Fußstapfen des Nieheimer Maskottchen NIKO sowie der Pastöre Jürgen Bischoff und Tim Wendorff, welche bei den vergangenen Märkten das erste Fass angestochen haben. Im Anschluss wurde im Biermuseum ausgiebig gefeiert, begleitet von den mitreißenden Klängen der Band „The German and the Scotch“, Uli Emskötter und Paul Gough. Die „Brauerei-Feierei“ erstreckte sich auch auf den Außenbereich, dem Hopfengarten, in dem das Festbier an allen Käsemarkt-Tagen ausge-



Auf 70 Gäste war die Brewmasters Night im Biermuseum begrenzt. Verkostet wurden zehn Biersorten mit unterschiedlichen Geschmacksaromen.

schenkt wurde. Ein weiteres Highlight stand am Samstag im Mittelpunkt: die „Brewmasters Night“. Sechs Braumeister aus Franken, der Lüneburger Heide und der Region präsentierten verschiedenste Biere und gaben fachmännisch Tipps zur Herstellung, dem Charakter und Geschmacksaromen. Bei der Verkostung lernten die Besucher die Fülle der Aromen zu riechen und zu schmecken. Eine Vesperplatte mit heimischen Spezialitäten, darunter der Bockbier-Käse aus der Käserei Menne, bot ein weiteres Geschmackserlebnis. Die Moderatoren Jana Reineke und Oliver Bönecke führten durch das kurzweilige Programm, bei dem auch Kulturfans auf ihre Kosten kamen. Mit einem Mix aus Musik und Comedy wusste August Klar, Entertainer, Live Act - Poetry Slammer und Beatboxer das Publikum zu unterhalten. Zum

Abschluss wurde den Besuchern ein Bierlikör-Kaffee serviert. Am Sonnagnachmittag stellte die Brauzunft ihre Räumlichkeiten dem Team der „Jung und Alt Tagespflege“ zur Verfügung. Die Käsemarkt-Besucher konnten bei Kaffee und Kuchen das besondere Ambiente des Biermuseums genießen. Der Erlös kommt der ambulanten Station im Richterhaus zugute. Brauführer Uwe Tittel und der zweite Vorsitzende der Bürgerbrauzunft Matthias Eckwert brachten zeitgleich einen neuen Sud Bier ein. Beim sogenannten „Schaubrauen“ konnten Besucherinnen und Besucher live erleben, wie Bürgerbier entsteht.

Mit einem Zapfenstreich, geblasen von Zunftmitglied Uwe Tittel, beendete das ehrenamtlich tätige Team der Bürgerbrauzunft ihr erfolgreiches Engagement beim 12. Deutschen Käsemarkt.

Impressionen vom Käsemarkt 2022



Raum des Geschmacks im Käsemuseum



Käse aus Holland darf nicht fehlen



Käsemarkt Nieheim 2022



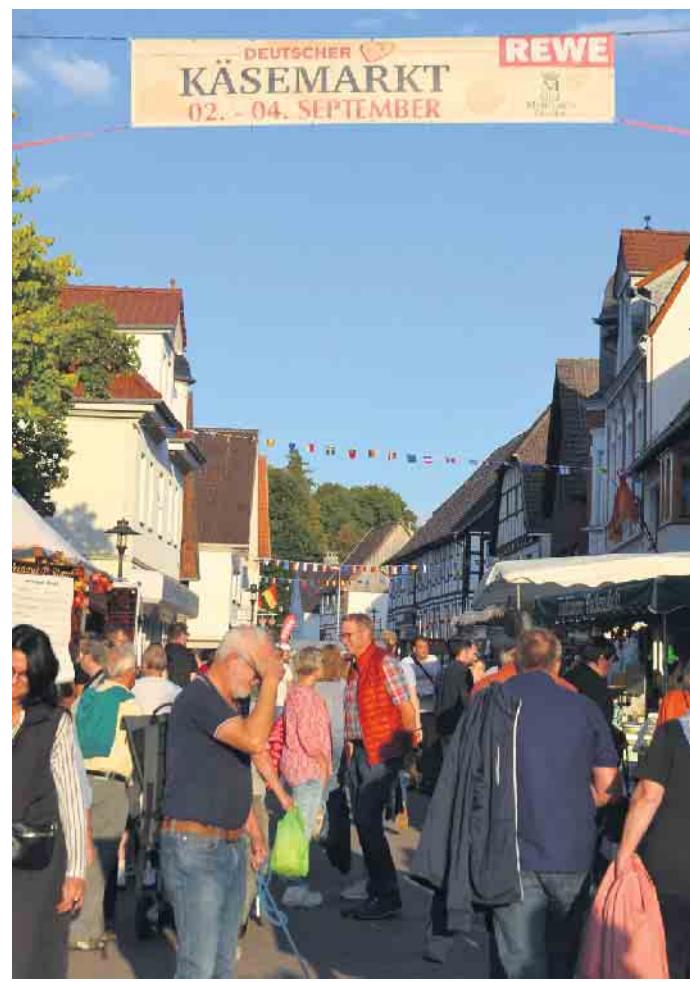
Früh übt sich im Melken



Vorsicht: heiß und fettig



Spannendes und witziges auf „Störtebükers Piratenparty“ für die ganze Familie



Nieheimer Käse gibt's nur hier

Strahlend blauer Himmel über dem Käsemarkt

Ökumenischer Seniorentreff wird 40 Jahre jung

(ahk) Vor 40 Jahren wurde er gegründet, der ökumenische Seniorentreff der evangelischen Kreuzkirchengemeinde und der katholischen St. Nikolausgemeinde.

Gefeiert werden soll dieses Jubiläum am Dienstag, 4. Oktober, im evangelischen Gemeindehaus in Nieheim, Friedrich-Wilhelm-Weber Straße 2. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr mit einer von Pfarrerin Kira Weweler und Diakon Michael von Boeselager gehaltenen Andacht. Anschließend sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Spannend dürfte es werden, wenn die Leitungsgruppe einen Rückblick auf die Gründung des Seniorentreffs und die vier Jahrzehnte einer harmonisch verlaufenden ökumenischen Zusammenarbeit berichtet.



Zwei Kirchen - eine Ökumene. Foto: ahk



Friseur DENI in Steinheim

Rundum schick ohne Termin

Spontan zum Friseur - bei DENI

in Steinheim kein Problem

(sie) Beim Friseur DENI in der Hollentalstraße 11 in Steinheim (kurz vor der Pizzeria Gaetano) wird Service rund ums Haar für Damen, Herren und Kinder geboten **ohne Termin**.

Inhaber Dincer Bag ist montags von 12.30 bis 19 Uhr, dienstags bis freitags in der Zeit von 9.30

bis 19 Uhr und samstags von 9 bis 16 Uhr mit seinem Team für die Kunden und Kundinnen da. „Ob Kinder- oder Herrenhaarschnitt, Färben, Strähnen, Dauerwelle oder ein komplett neuer Haarschnitt - bei uns gibt es das alles zu einem fairen Preis-Leistungsverhältnis. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!“, erklärt der Inhaber.



Wirksame Hilfe gegen Knie- oder Hüftarthrose

Wir können laufen, klettern, schwimmen und noch so viel mehr. Damit alles funktioniert, sind wir auf die Gesundheit unserer über 200 Gelenke angewiesen. Etwa fünf Millionen Menschen in Deutschland haben in dieser Hinsicht ein Problem: Sie leiden unter Arthrose. Am häufigsten ist das Knie betroffen. Genauer gesagt: Von 100 Menschen haben mehr als 50 ihre Beschwerden im Knie. Mediziner sprechen dann von der sogenannten Gonarthrose. Der Gelenkknorpel, der das Gelenk umgibt, kann dabei nicht mehr mit Nährstoffen versorgt werden. Die Folge: Die Masse an Gelenkknorpel nimmt zwangsläufig ab. Die Folge: rund 200.000 Menschen erhalten jährlich einen Gelenkersatz. Die OP kann mit erheblichen Risiken verbunden sein. Doch so weit muss es gar nicht kommen, denn es gibt eine Alternative zur Behandlung der Kniearthrose: Spezial-Hyaluron in einer Doppelkammerspritze.

Zwei spezielle Hyaluronsäuren

Das Besondere an der Spritze: Sie enthält zwei spezielle Hyaluronsäuren. In der ersten Kammer befindet sich eine kurzkettige Hyaluronsäure in hoher Konzentration. Die zweite Kammer ist mit einer hochmolekularen Hyaluronsäure in niedriger Konzentration gefüllt. Die Studienlage bestätigt hochwirksame Effekte im Vergleich zu marktüblichen Einkammerspritzen. Die Schmerzen lassen früher und deutlicher nach, oft bis zur

Schmerzfreiheit und das selbst im fortgeschrittenen Stadium. Dadurch könnte eine Operation gegebenenfalls verhindert oder hinausgezögert werden. Die Kosten von circa 250 Euro werden von den privaten Kassen übernommen. Im ersten Intervall werden zwei bis drei Spritzen im Wochenabstand verabreicht.

Daneben sollte man auf eine ausgewogene Ernährung achten, und falls vorhanden Übergewicht abbauen. Das A und O ist zusätzlich die regelmäßige Bewegung.

Das Deutsche Orthopädie Netzwerk (DON) bietet zu Gelenker-

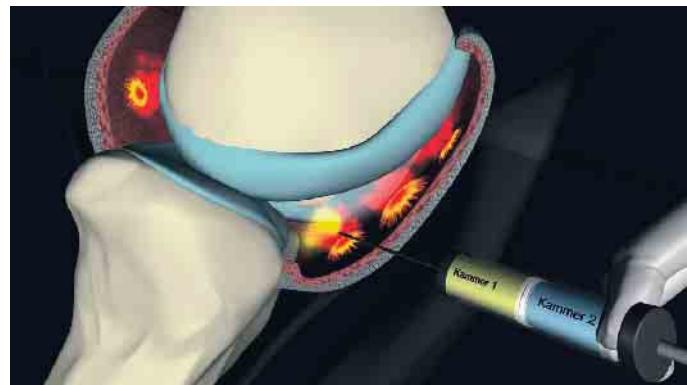


Foto: Renehavis/akz-o

krankungen eine kostenlose Hotline an unter Telefon: 0800/ 6738411, Montag bis Freitag von

10 bis 15 Uhr. Informationen gibt es auch auf www.dononline.de (akz-o)



Gesundheitszentrum für Persönlichkeitsentwicklung

Ganzheitliche Aus- und Weiterbildungen, Seminare, Workshops, individuelle Prozessbegleitung

- 🌿 Schamanismus / Erlebnispädagogik
- 🔥 Feuerlauf & Schwitzhütte
- ☀️ ganzheitliche Gefühlsarbeit / Präsenztraining
- 👫 zielorientierte Familien- & Themenaufstellung
- 🎭 Schattenintegration / Trancearbeit
- 🌐 astrosophische Archetypenlehre & Symbolsprache
- 📅 weitere Angebote siehe Homepage

05276 / 2389 868 | www.gzpe.de | info@gzpe.de
Antoniusstr. 15 | 37696 Marienmünster



Session 2022/2023 wieder in Präsenz geplant

Kreisweites Treffen der Karnevalsvereine 2022 in Nieheim

„Wir planen zusammen in einem stimmigen Kreis!“ In diesem Geiste trafen sich die Abordnungen von 11 Karnevalsvereinen auf Einladung der Nieheimer Karnevalsgesellschaft „Olle meh“ von 1932 e.V. (NKG) im Biermuseum der Stadt. Das NKG-Führungsduo mit Präsident Sebastian Wessler und dem 1. Vorsitzenden Stephan von Kölln freuten sich, die Vorstände aus Bad Driburg, Beverungen, Brakel, Bühne, Höxter, Osnabrück, Steinheim, Peckelsheim, Pömbsen und Willebadessen in Nieheim begrüßen zu dürfen. Zu Beginn stellten sich alle anwesenden Vertreter vor und hielten Rückschau auf die erneut sehr schwierige Karnevalssession 2021/2022, die stark durch die Coronapandemie geprägt war und dazu führte, dass Saal- und Zeltveranstaltungen sowie die Rosenmontagsumzüge abgesagt werden mussten. Die Gesundheit und das Gemeinwohl aller Karnevalsfans ist oberste Prämisse für vergangene



Die Abordnungen der Karnevalsvereine aus dem Kreis trafen sich in Nieheim zum Austausch. Foto: privat

Online lesen: mitteilungsblatt-marnie.de/e-paper | Social-Media: unserort.de/marienmuenster | unserort.de/nieheim

Mitteilungsblatt
Marienmünster & Nieheim
Für die Städte Nieheim mit: Einbeck, Hörste, Höxter, Osnabrück, Peckelsheim, Pömbsen und Willebadessen.
Höxter, Marienmünster, Osnabrück, Universität Münster, Papenfels und Söder.

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



unserort.de

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit „lokal“
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

als auch zukünftige Entscheidungen. Digitale Formate für den „Karneval zu Hause“ wurden aufgezeichnet oder live geschaltet, um das närrische Feuer durch die schwierige Session zu tragen. Die guten Einschaltquoten zeigten das starke Interesse der Nährinnen und Narren im Kreisgebiet Höxter, jedoch können und dürfen die Digitalformate den normalen Saal- und Straßenkarneval zukünftig nicht ersetzen. So planen aktuell alle Karnevalsvereine ihre zukünftigen Veranstaltungen wie vor der Pandemie. Stadthallen sind angemietet, Künstler und Musikkapellen gebucht und auch die kreativen Wagenbauer scharren bereits mit den Hufen endlich wieder loslegen zu dürfen. Dennoch muss immer berücksichtigt werden, wie die aktuelle Situation ist und welche Vorgaben vom Land NRW beschlossen werden. Swen Meding (StKG) von der Taskforce, die sich um die Optimierung der Abstimmung mit den örtlichen Behörden im Kreis Höxter kümmert, lobt die derzeitige Zusammenarbeit mit den Ordnungsämtern, der Kreispolizeibehörde sowie dem Kreisgesundheitsamt und blickt zuversichtlich auf die kommende Session. Auf der weiteren Tagesordnung standen die Planungen und terminlichen Abstimmungen für die bevorstehende Session 2022/2023. Die Versammlung beschloss zudem, dass ab dem nächsten Treffen der Karnevalsvereine aus Mersheim „Amsel am Hut“ dem kreisweiten Gremium angehören wird. Nach zweistündiger Tagungszeit beendete NKG-Präsident Sebastian Wessler den offiziellen Teil der Veranstaltung und lud die Teilnehmer zu leckeren Nieheimer Spezialitäten ein, die von der Fleischerei Krücke, der Nieheimer Brauunft, der Bäckerei Rieks und der Schaukäserei Menne angerichtet wurden. Nach der leiblichen Stärkung führte Jan-Henrik Baum von der Bürgerbrauunft die Gäste noch durch das Biermuseum und machte einige Ausführungen zur Historie, der Bierproduktion und aktuellen Projekten. Die Vertreter der Karnevalsvereine im Kreis Höxter sind hoffnungsvoll, wieder einen fröhlichen Karneval mit allen Nährinnen und Narren feiern zu können. Wichtig ist für alle, dass auf das Positive der Vergangenheit aufbaut, aber auch aus den Herausforderungen der Coronapandemie gestärkt hervorgegangen werden muss, um alle Narrenschiffe im Kreis Höxter wieder auf volle Fahrt zu bringen.

Wieder Besuche an der Haustür

Nach mehr als zwei Jahren Auszeit sind Jehovas Zeugen jetzt zurück an den Haustüren - weltweit und mit einer Botschaft, die glücklich macht.

Nach über zweijährigem pandemiebedingten Verzicht auf persönliche Besuche an den Haustüren

sind Jehovas Zeugen in Marienmünster und Nieheim seit dem 1. September wieder von Haus zu Haus präsent. In einer weltweiten Aktion bieten sie zur Zeit einen interaktiven Bibelkurs mit dem Leitmotiv „Glücklich - für immer“ an.



Interaktiver Bibelkurs. Foto: JZ

„Wir sind wieder zurück an den Türen und bieten das persönliche Gespräch an“, sagt Wolfram Slupina, Sprecher von Jehovas Zeugen. „Pandemie, Inflation, Krieg - da steigt logischerweise das natürliche Bedürfnis nach guten Nachrichten - und die Bibel hat sie“, so Slupina. Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass die Bibel den Schlüssel zum Glücklichsein und gute Perspektiven für die Zukunft enthält. Der unverbindliche Kurs kann wahlweise virtuell oder persönlich stattfinden und soll helfen, die eigene Bibel und die guten Nachrichten darin besser kennenzulernen. Wer den kostenfreien Kurs ausprobieren möchte, kann gern Zeugen Jehovas direkt an der Haustür oder an ihren Info-Ständen in den Innenstädten auf die Aktion ansprechen. Außerdem kann man sich auf der Webseite www.jw.org für einen Probekurs anmelden. Dort findet man auch das Kursmaterial, eine Online-Bibel sowie einen umfangreichen FAQ-Beitrag rund um den Bibelkurs - alles gratis und ohne Registrierung. Weitere Infos unter 05253/5090.

Naturbestattungen

Ihre günstige und pflegefreie Ruhestätte im Wald

Persönliche Führungen

Tel.: 05274 9891-20
www.avenatura-holsterberg.de



Anzeige

Freie Rednerin für Kindersegnung und Trauerfeier

Es gibt Situationen im Leben, die man traditionsgemäß feierlich und ehrwürdig gestalten möchte. Dazu gehören zum Beispiel Kindersegnung und Trauerfeier. Oft erfolgt das im Rahmen einer religiösen Gemeinschaft. Aber nicht jeder ist Mitglied in einer solchen Gemeinschaft, oder möchte deren Dienstleistung in Anspruch nehmen. Um dem besonderen Anlass einen würdevollen und feierlichen Rahmen zu geben, übernimmt Friederike Bajohr-Schäfer aus Brakel als freie Rednerin die Gestaltung dieser besonderen Feierlichkeiten.

Dabei wird jedes Ereignis individuell geplant. Die Kindersegnung soll keine rituelle Handlung sein, sondern ein Erlebnis, bei dem kind- und familiengerechte Elemente eingesetzt werden. Bei einem Vorgespräch können eigene Vorstellungen und Ideen eingebracht werden. Jede Feier ist individuell und auf das Kind und seine Familie abgestimmt. Zur Vorbereitung einer Trauerfeier findet ebenfalls ein Vorgespräch statt. Die Wünsche

und Vorstellungen der Angehörigen und eventuell auch des Verstorbenen werden besprochen, da jede Trauerfeier eine persönliche Verabschiedung sein soll. Sie dreht sich um das Leben des Verstorbenen und das, was ihn besonders gemacht hat; was ihn mit den Menschen, die um ihn trauern, verbunden hat und weiter verbindet.

„Ich habe selber vor vielen Jahren ein Kind verloren. Der Abschied ist anders, als wenn Großeltern nach einem langen Leben sterben. Als dann eine Freundin ihre Tochter verlor, durfte ich die Abschieds-Feierlichkeiten gestalten“, so Bajohr-Schäfer.

Das habe sie dazu bewegt, sich anschließend in diese Richtung ausbilden zu lassen. Frühere Stationen waren eine kaufmännische und eine theologische Ausbildung. Es folgten Weiterbildungen in Seelsorge, Systemischer Beratung und Traumaberatung. Außerdem kann Friederike Bajohr-Schäfer auf eine langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Mutter-Kind-Gruppen zurückblicken.

Weitere Informationen
www.trauerrednerin-hoexter.de



Friederike Bajohr-Schäfer übernimmt als freie Rednerin für Kindersegnungen und Trauerfeiern die Gestaltung dieser besonderen Feierlichkeiten

Friederike Bajohr-Schäfer
Freie Rednerin

**Trauerfeier
Kindersegnung**

Walme 1 | 33034 Brakel | 05645 749436 | 0151 2807 3387
www.trauerrednerin-hoexter.de



Geriatrie feiert 10. Geburtstag

Klinik am St. Rochus Krankenhaus der KHWE bietet Altersmedizin auf höchstem Niveau - von 30 auf mittlerweile 80 Betten aufgestockt. Verschiedene Erkrankungen sorgen in der Diagnostik und Therapie bei älteren Menschen für besondere Herausforderungen. Vor allem akute Erkrankungen sowie Infektionen oder Stürze können schwerwiegende Folgen haben. „Die Patienten benötigen eine besondere ärztliche und pflegerische Versorgung, auf die wir uns mit unserem fächerübergreifenden Team spezialisiert haben“, sagt Norbert Pfundtner, Chefarzt der Klinik für Geriatrie am St. Rochus Krankenhaus der KHWE in Steinheim. Die Klinik feiert im August ihren zehnten Geburtstag. Der Schwerpunkt liegt auf der Behandlung internistischer (Mehrfach-) Erkrankungen sowie auf der chirurgischen Nachsorge nach Operationen. „Wir möchten die Mobilität und Selbstständigkeit der alten Menschen so lange wie möglich erhalten“, betont der Chefarzt, der die Klinik seit ihrer Gründung 2012 leitet und seitdem immer weiter ausgebaut hat. Und der Bedarf steigt seit dem kontinuierlich. „Angefangen mit 30 Betten, haben wir die Zahl erhöht auf inzwischen 80 Betten. Damit gehören wir zu den größeren geriatrischen Kliniken“,



Herzlichen Glückwunsch: Das Team der Klinik für Geriatrie, bestehend aus Ärzten, Pflegern, Physio- und Ergotherapeuten, Logopäden sowie Sozialmanagern und einer Psychologin feiert den 10. Geburtstag der Abteilung am St. Rochus Krankenhaus in Steinheim.

sagt Pfundtner und verweist auf die demografische Entwicklung im Kreis Höxter. Immer mehr Patienten sind auf die spezielle ärztliche Hilfe angewiesen.

Frührehabilitation im Krankenhaus

Mit einem Team aus Ärzten, Pflegern, Physio- und Ergotherapeu-

ten, Logopäden, Psychologen sowie Sozialmanagern hat Pfundtner die Gesamtsituation der älteren Menschen im Blick. Dazu zählen unter anderem auch Patienten nach alterstypischen Stürzen. Dafür gehört ein Chirurg zum Team der Akutgeriatrie, der auf einer gesonderten Station auch die Wundversorgung und Belastungssteuerung während einer so genannten Frührehabilitation nach Operationen übernimmt. Bei älteren Menschen dauert die Heilung nach einer Operation oftmals länger.

Sie benötigen mehr Hilfe oder spezielle Pflege.

Klinik mit Geriatriesiegel

Bereits ein Jahr nach Gründung ist die Klinik in den „Bundesverband Geriatrie“ aufgenommen worden. Die Aufnahme ist mit unterschiedlichen Qualitätsanforderungen verbunden und steht für eine Altersmedizin auf hohem Niveau. Zu den Bewertungskriterien gehören neben der medizinischen und baulichen Ausstattung der Klinik auch die Fachqualifikationen der Ärzte, Pflege und Therapeuten. Es arbeiten aktuell vier Fachärzte für Geriatrie in Steinheim, weitere befinden sich in der Ausbildung. „Für alle anderen Fachkräfte wird ein umfangreicher Fortbildungsplan

mit geriatrischen Fachweiterbildungen wöchentlich umgesetzt“, so Pfundtner, der selbst von der Landesärztekammer in Münster als Prüfer für die Fachweiterbildung Geriatrie eingesetzt wird.

Die Räumlichkeiten in der Klinik sind barrierefrei ausgestattet, es stehen zahlreiche Einzel- und Gruppenräume für die therapeutischen Angebote zur Verfügung.

Tagsüber in der Klinik, abends zu Hause

An die Stationen angeschlossen ist auch eine Tagesklinik mit zwölf Plätzen. Pfundtner: „Durch die Nutzung der Krankenhausinfrastruktur entsteht eine hohe diagnostische und therapeutische Dichte, so dass durch die medizinische und pflegerische Betreuung in der Tagesklinik bestmögliche Therapieergebnisse erreicht werden können. Und dennoch werden die Patienten morgens und abends von uns abgeholt, damit sie in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung, auch am Wochenende, verbleiben können.“

Darüber hinaus befindet sich mit dem Therapiezentrum Weser-Egge eine eigene großzügig ausgestattete Physiotherapie im Haus, die für die therapeutische Behandlung zuständig ist.



Verbund katholischer
Altenhilfe | Paderborn

**Willkommen in
einem Haus voller
Selbstbestimmung.**

Unser Haus Sankt Nikolaus im Herzen von Nieheim bietet Menschen nach individuellem Bedarf Unterstützung und Teilhabe.

Zu unserem Angebot gehören:

- 76 vollstationäre Plätze
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Offener Mittagstisch
- Seniorengerechte Wohnungen

Sankt Nikolaus Hospital

Hospitalstraße 20 • 33039 Nieheim
05274 981-0 • st-nikolaus@vka-pb.de



Wir freuen uns Sie
kennenzulernen!

www.vka-pb.de

So hat Karies keine Chance

Karies wird durch bestimmte Bakterien im Zahnbefall ausgelöst. Diese sogenannten Plaquebakterien wandeln Zucker aus der Nahrung in Säuren um, welche den Zahnschmelz angreifen und die Zahnsubstanz zerstören. Wird Karies nicht behandelt, droht der Verlust der betroffenen Zähne. Vorbeugen kann man unter anderem mit einer zuckerarmen Ernährung. Bestimmte Mineralstoffe können den Zahnschmelz stärken.

Gründliche Mundhygiene

Zweimal täglich Zahneputzen, idealerweise mit einer fluoridhaltigen Zahnpasta, ist ein Muss für gesunde Zähne. Zu einer gründlichen Mundhygiene gehört außerdem das Reinigen der Zahzwischenräume mit Zahnsseide oder einer Interdentalbürste. Gehen Sie zweimal jährlich zu den Vorsorgeuntersuchungen beim Zahnarzt. So kann Karies früh genug erkannt und behandelt werden.

Fluorid - Multitalent in der Zahnpflege

Fluorid ist im Speichel enthalten und verhindert, dass Mineralstoffe aus der Zahnsubstanz herausgelöst werden. Gleichzeitig macht es den Zahnschmelz widerstandsfähiger. Fluorid bindet in der Mundhöhle zahnschädigende Säuren und trägt damit zu deren Neutralisierung bei. Dabei wird Fluorid jedoch aus dem Zahnschmelz herausgelöst. Es ist daher sinnvoll, regelmäßig kleine Mengen

Fluorid, zum Beispiel durch die Zahnpasta, aufzunehmen. Zudem wirkt Fluorid antibakteriell, indem es das Wachstum der Kariesbakterien hemmt.

Gute Kombi:

Calcium und Vitamin D

Ein weiterer wichtiger Mineralstoff im Speichel ist Calcium. Er remineralisiert die Zähne. Das bedeutet, kleine Schäden im Zahnschmelz werden repariert. Das Zusammenspiel aus Vitamin D und Calcium stärkt die Zähne nachweislich, denn Vitamin D stellt die Aufnahme von Calcium im Darm sicher. Es wird von der Haut meist nur zwischen Mai und September bei direkter Sonneneinwirkung gebildet. In Winter und Frühjahr leiden viele Deutsche an Vitamin-D-Mangel. Es kann daher sinnvoll sein, Vitamin D in Form von Präparaten einzunehmen. Mehr Infos unter www.vitamindoctor.com/karies

Speichelproduktion anregen

Neben den enthaltenen Mineralstoffen im Speichel selbst ist auch ein ausreichender Speichelfluss im Kampf gegen Karies wichtig. So können Nahrungsreste aus dem Mundraum gespült werden. Eine gute Möglichkeit, den Speichelfluss anzuregen, ist, ausreichend zu trinken - allerdings keine zucker- oder säurehaltigen Getränke wie Limonaden oder Fruchtsäfte. Auch sinnvoll: nach den Mahlzeiten zuckerfreies Kaugummi kauen. (akz-o)



Foto: deagreez/stock.adobe.com/vitamindoctor.com/akz-o

Rundum gut betreut

im modernen Senioren-Park
carpe diem in Bad Driburg

Betreutes Wohnen, stationäre und ambulante Pflege, Tagespflege, ein öffentliches Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ sowie unser Menü- und Wäschesservice.

Jobs in der Pflege – ein Job viele

Perspektiven. Infos unter jobs.senioren-park.de oder in unserem Magazin *study & work*.



Senioren-Park carpe diem
Tel.: 05253/4047-0
Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg
bad-driburg@senioren-park.de · www.senioren-park.de

...nutze den Tag!



“Das Kleeblatt”

Ambulante Alten- u. Krankenpflege GbR

Wir sind ein Team von examinierten Krankenschwestern/-pflegern, Kinderklinikschwestern und Altenpflegerinnen und verfügen bereits über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Ambulanten Pflege.

Unser Pflegedienst bietet alle Leistungen in der medizinischen Versorgung und Pflege, rufen Sie uns an: Steinheim ☎ 0 52 33 - 9 92 30

„Das Kleeblatt“ Steinheimer Tagespflege



eine teilstationäre Pflegeeinrichtung

Neue Str. 18 · 32839 Steinheim · Tel.: 0 52 33/9 92 30 · Fax: 0 52 33/9 92 31 · E-Mail: das-kleeblatt-tagespflege@t-online.de

Klingende Visitenkarte der Bundeswehr

Konzert im Kurtheater Bad Meinberg

(sie) Das Heeresmusikkorps Hannover spielt am Donnerstag, 20. Oktober (19.30 Uhr) im Kurtheater Bad Meinberg. Dem Verein „Ländlicher Raum aktiv“ ist es wieder einmal gelungen, die „klingende Visitenkarte“ der Bundeswehr nach Bad Meinberg zu holen. Bereits im Oktober 2018 brillierte das Heeresmusikkorps vor einem ausverkauftem Haus. Bei glänzender Stimmung honorierte das begeisternte Publikum die musikalischen Leistungen mit anhaltendem Applaus. Da die Musiker sehr erfolgreich für einen guten Zweck spielten, wie für den Bürgerradwegeausbau und das Sozialwerk der Bundeswehr, hatte der Verein „Ländlicher Raum aktiv“ in der zurückliegenden Zeit weitere Benefizkonzerte mit dem Heeresmusikkorps geplant.

Leider mussten diese Konzerte coronabedingt ausfallen. Jetzt ist es aber wieder so weit, dass zahlreiche Musikfreunde auf ihre Kosten kommen können. Die etwa 50 Profimusiker unter der Leitung von Oberstleutnant Martin Wehn werden facettenreich und wechselvoll aufspielen. Das Repertoire ist riesengroß. Von klassischer Musik, traditionellen Märschen, Originalkompositionen, Film- und Musicalhighlights bis zu showorientierten, solistischen Arrangements ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei.



Der Verein „Ländlicher Raum aktiv“ organisiert das Konzert des Heeresmusikkorps Hannover. Foto: privat

Die Konzertbesucher tun an diesem Abend nicht nur ihren Ohren etwas „Gutes“, sondern sie unterstützen mit ihrem Besuch insbesondere den Bürgerradwegebau in der Region und das Sozialwerk der Bundeswehr. Das Konzert wird von der Sparkasse Paderborn-Detmold und Westenergie sowie von weiteren Sponsoren unterstützt. Karten gibt es im Vorverkauf zu 16 Euro, in der Tourist-Info Bad Meinberg und Tourist-Info Detmold sowie im Internet unter Reservix.de.

Karten an der Abendkasse kosten 20 Euro. Für den Bereich Steinheim, Ottenhausen, Billerbeck und Vahlhausen beabsichtigen die Veranstalter einen Bustransfer ab Bahnhof Steinheim um 18.15 Uhr ab Autohaus Henning um 18.23 Uhr ab Ottenhausen, Siedlung um 18.28 Uhr ab Ottenhausen, Kirche um 18.35 Uhr ab Billerbeck, Ortsmitte

um 18.45 Uhr ab Vahlhausen, Bushaltestelle um 18.50 Uhr an Bad Meinberg um 19 Uhr Rückfahrt circa zehn bis 15 Minuten nach Konzertende einzusetzen.

Inhaber einer Eintrittskarte können diesen Transfer gegen Zahlung von Insgesamt 2 Euro nutzen!

Anmeldungen hierzu bis 12. Oktober unter 0 52 33 / 57 31 oder 85 81 oder per E-Mail an ottenhausen@t-online.de

Im ganzen Dorf auf Entdeckungsreise



Heimatvereinsmitglied Stephan Lücking verkauft Ottenhauser Äpfel. Foto: bb



Flechthandwerker Karl-Anton Nübel ist ein Original des Bauernmarkts. Foto: bb

26. Auflage des Öko- und Bauernmarkts in Ottenhausen ist ein großer Publikumsmagnet. Das ganze Dorf ist ein bunte Erlebnismeile. (bb) „Da ist er ja, der Korbflechter-Karl“, freut sich eine Besucherin. Karl-Anton Nübel (68) aus Steinheim ist Korbflechter in der 5. Generation. Die Familie stammt aus dem Flechtdorf Dalhausen, aber Nübel ist ein Ur-Steinheimer und ein Original des Ottenhausener Öko- und Bauernmarkts. „So lange es den Markt gibt, bin ich dabei und so lange ich kann, werde ich mitmachen“, sagt Nübel. Seit fast 30 Jahren gehört der Bauernmarkt in Ottenhausen zu den kreisübergreifenden Highlights der Region. Einmal im Jahr verzehnfacht sich die Einwohnerzahl von Ottenhausen explosionsartig. Dann ist wieder großer Öko- und Bauernmarkt. Einmal im Jahr veranstaltet der Heimatverein Ottenhausen den schon zur Tradition gewordenen großen Öko- und Bauernmarkt.

Das ganze Dorf wird dabei zur Marktmeile, denn die 90 Aussteller präsentieren sich nicht irgendwo auf einer großen Wiese, sondern in den verwinkelten Gassen und kleinen Höfen im Dorfzentrum. „Das ist einfach eine ganz tolle Atmosphäre und man kommt sich vor wie in einem Freilichtmuseum“, sagte eine Besucherin. Das ganze Dorf wirkt daran mit, stellt Gärten, Plätze und Scheunen zur Verfügung. Schätzungsweise rund 5.000 Besucher werden auch in diesem Jahr wieder den Markt besucht haben.



Renate Schüler von der Spinnstube Eberschütz. Foto: bb

Rund 60 freiwillige Helfer des Heimatvereins waren auch am Sonntag wieder im Einsatz, um die Besucherströme zu lenken. Noch gar nicht mitgezählt sind die hunderte von Arbeitsstunden zur Vorbereitung und des Bauernmarkts. Zwei Jahre mussten die Besucher auf die 26. Auflage des Öko- und Bauernmarkts warten. Schlemmen, stöbern und sich einfach an der urbäuerlichen Atmosphäre Ottenhausens erfreuen, lautet das Konzept des Bauernmarkts. Neben altbekannten Ausstellern gibt es auch immer wieder neue Beschicker. Vor allem das Ausüben alter Handwerkstraditionen

begeisterte auch in diesem Jahr die Besucher. Erstmals in diesem Jahr dabei war der Schmied Werner Gerke aus Blomberg, der auch schon viele Jahre Schmiedevorführungen im Detmolder Freilichtmuseum macht. Bei Gerke durfte man für fünf Euro auch ran, und sich ein kleines Schmiedestück zu-recht hämmern. „Wichtig ist, dass das Feuer 1.000 Grad heiß ist, sonst biegt sich das Eisen nicht, sondern es bricht“, sagte Gerke um blies ordentlich Luft in sein Schmiedefeuer, dass die Funken stoben.

Natürlich gab es auch viel Obst und Gemüse aus ökologischem

Anbau sowie unterschiedlichste Produkte aus nachhaltiger Erzeugung. Gerade die Nachhaltigkeit spielt bei der Auswahl der Beschicker eine große Rolle. Sogar bei der Kinderbelustigung wurde hierauf Wert gelegt. Statt einer Plastikhüpfburg, die ständig mit einem Luftkompressor mit viel Energieaufwand betrieben werden muss, gab es eine Strohhüpfburg, die bei den Kindern super ankam. Eine Treppe zum Hochgehen und ein riesiger Strohhaufen, in den man hineinspringen und herumwühlen konnte. „Das riecht auch viel besser als eine Gummihüpfburg“, sagte ein Kind.

Selbsthilfegruppe Angst- und Panikstörungen in Höxter

Mit Unterstützung des Selbsthilfe-Büros Höxter soll eine neue Selbsthilfegruppe für Menschen mit Angst- und Panikstörungen in Höxter gegründet werden.

Durch Gespräche mit anderen, die in einer ähnlichen Situation sind oder waren, können Betroffene wieder Mut und Lebensfreude finden. Der regelmäßige Besuch einer Selbsthilfegruppe kann dabei unterstützen, den mit der Erkrankung einhergehenden sozialen Rückzug und die soziale Isolierung zu überwinden. Ein Austausch, der gegebenenfalls auch online erfolgen kann, bietet die Chance Strategien zu entwickeln, den Alltag zu bewältigen und

die Lebensqualität zu steigern. Der Besuch einer Selbsthilfegruppe kann eine professionelle Therapie nicht ersetzen, aber ergänzen.

Interessierte Betroffene melden sich beim Selbsthilfe-Büro Höxter, 05271 / 6941045 oder per E-Mail: selfsthilfe-hoexter@paritaet-nrw.org

Das Selbsthilfe-Büro Kreis Höxter

Das Selbsthilfe-Büro ist eine Beratungsstelle rund um das Thema Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen. Die Hauptaufgaben des Selbsthilfe-Büros sind die Information und Beratung über Selbsthilfe, die Vermittlung in Selbsthilfegruppen und die

Unterstützung bestehender Gruppen und Gruppengründungen. Weitere Informationen un-

ter <http://www.selbsthilfe-hoexter.de> oder unter Telefon: 0 52 71 / 694 10 45.

Hauptgeschäftsstelle des VHS-ZV vorübergehend geschlossen

Kursanmeldungen online möglich

Die Hauptgeschäftsstelle des Volkshochschul-Zweckverbandes Bad Driburg, Brakel, Nieheim, Steinheim „Am Hellweg 9“ in Bad Driburg ist in der Zeit von Dienstag, den 4. Oktober bis einschließlich Freitag, den 14. Oktober für den Kundenverkehr geschlossen.

Kursanmeldungen sind in dieser Zeit wie gewohnt online unter www.vhs-driburg.de möglich. Ab Montag, den 17. Oktober stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hauptgeschäftsstelle des VHS-ZV in Bad Driburg wieder wie gewohnt zur Verfügung.



Checkliste Einbau-Backöfen & -Herde

„Wie man zu seiner ganz persönlichen, optimalen Lösung kommt, dabei unterstützen die Expertinnen und Experten in Küchenstudios, Küchenfachgeschäften und Möbelhäusern mit Küchenfachabteilungen“, so Volker Irle, Geschäftsführer der AMK - Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. Denn das Angebot an attraktiven, innovativen und mit allem erdenklichen Komfort ausgestatteten Einbau-Backöfen & Einbau-Herden ist sehr groß. Es beginnt beispielsweise mit den individuellen Ess- und Kochgewohnheiten sowie der Anzahl der im Haushalt lebenden Personen. Und der Größe der (Wohn)Küche, um abzuklären, ob der neue Backofen mit weiteren Einbaugeräten kombiniert werden soll. „Hier bieten sich interessante Geräte-Ensembles in einem perfekt aufeinander abgestimmten Design an“, erläutert AMK-Chef

Volker Irle. Das kann ein 60-cm hoher Backofen zusammen mit einem weiteren 60er-Einbaugerät sein (z. B. einem Dampfgarer).

Je nach Platzangebot und den persönlichen Vorlieben sollen vielleicht mehrere Einbaugeräte neben- oder übereinander integriert werden wie beispielsweise ein Multifunktionsbackofen zusammen mit einem Kompakt-Mikrowellengerät und Kompakt-Kaffeevollautomaten plus Wärmeschubladen. „Das ermöglicht noch mehr Flexibilität und Vielfalt bei der Essenszubereitung. Insbesondere wenn täglich für mehrere Personen, zu unterschiedlichen Zeiten, sehr abwechslungsreich, besonders vitaminschonend gekocht und regelmäßig gebacken wird.“ Steht nicht viel Platz zur Verfügung, sind Kombi-Produkte eine gute Wahl - z.B. ein Backofen mit Dampfunterstützung

oder ein 3in1-Modell (Backofen mit Dampfgarer und Mikrowelle).

„Weitere Auswahlkriterien“, so Volker Irle, „beziehen sich auf die höchst individuellen Wünsche und Ansprüche in puncto Ausstattung/Extras, Funktionalität, Optik, Komfort, Ergonomie und Konnektivität.“ Neben klassischen Beheizungsarten wie Heißluft, Ober-/Unterhitze und Grill bieten Einbau-Backöfen & -Herde eine ganze Reihe zusätzlicher praktischer Betriebsarten und Sonderfunktionen wie eine Brotback-, Pizza-, Gär- und Auftaufstufe, eine Schnellauflaufheizung sowie die Möglichkeit zum Vorwärmen, Warmhalten und Regenerieren fertiger Speisen mit Dampf.

Dass die Tellergerichte und Menüs leicht von der Hand gehen und perfekt gelingen, dafür sorgen zahlreiche technische Finessen und Innovationen: beispielsweise Kerntemperatur-, Feuchtigkeits-, Backsensoren, Gar-/Bratenthermometer mit mehreren Messpunkten, zig Automatikprogramme bis hin zu Künstlicher Intelligenz.

„Auch wird immer mehr Wert auf eine natürliche, gesunde und vitaminschonende Ernährung und Essenszubereitung gelegt“, so AMK-Geschäftsführer Volker Irle. Bestes Beispiel hierfür ist das sanfte Garen von Lebensmitteln mit Dampf. Auch Sous-Vide-Garen erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Ebenso Braten und Backen mit

automatischer oder manueller Dampfunterstützung. Denn damit wird das Brat- und Backgut dann außen schön kross bzw. knusprig und innen saftig bzw. locker. Alles ist dabei möglich - von 100 Prozent Dampfgaren bis zur Anpassung der Dampfmenge anhand verschiedener Intensitätsstufen (z. B. 25, 50, 75 Prozent).

Für Haushalte, in denen sehr große Braten oder mehrere Gerichte gleichzeitig zubereitet werden sollen oder in größerem Stile gebacken wird, spielen das Backofenvolumen (XL, XXL), die Breite der Geräte und die Anzahl der Einschubebenen eine wichtige Rolle. Hinzu kommen eine leichte und komfortable Reinigung und Pflege. Bei diesem Auswahlkriterium haben sich die Hersteller ebenfalls viel einfallen lassen: beispielsweise innovative Antifingerprint-Oberflächen auf den eleganten, dunklen und matten Gerätefronten. Leicht herausnehmbare Innenausstattungen. Mehrstufige Pyrolyse-Selbstreinigungsprogramme und pyrolysefähiges Zubehör. Reinigungsfunktionen mit Dampf. Extrem glatte Oberflächen und hochwertige Emaillierungen im Garraum, so dass Verschmutzungen kaum mehr anhaften. Oder Katalysatoren - sie entziehen den austretenden Dämpfen die Fettpartikel und Gerüche nahezu vollständig.

Komfortabel und intuitiv gestaltet sich auch die Navigation der neuen Einbau-Backöfen & -Herde. Hier stehen verschiedenste Bedienkonzepte zur Wahl: z. B. farbige, hochauflösende Full-TouchControl-Displays zum Tippen und Wischen wie auf dem Smartphone, TFT-Touchdisplays mit Bedienring, TFT-LCD-Displays mit Drehknopf etc. WLAN-Fähigkeit, eine integrierte Kamera oder Künstliche Intelligenz im Backofen setzen auf das ohnehin schon große Spektrum an Anwendungen und Möglichkeiten dann noch einmal eins oben drauf. (AMK)

Brenn- und Kraftstoffe vom Profi

Raiffeisen Lippe-Weser AG

Gemeinsam erfolgreich handeln!

Steinheim

lipper Tor 1, 32839 Steinheim
Tel: 05233 / 941828 oder 941827
Fax: 05233 / 941849



Malermeisterbetrieb
Eckert

Meisterbetrieb Eckert
Hauptstraße 2
33039 Nieheim-Entrup

Tel.: 0151-53510221
info@eckert-maler.de
www.eckert-maler.de

Entsorgungsfachbetrieb
Schrotte & Metalle Kass

Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 90

Inh. Melita Kass
Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel

Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb
nach § 56 KrWG ZER -QMS

Ankauf von Schrotten
Haushaltsauflösungen
und Containerdienst

Tipps vom Experten!

Eiszeit voraus: was Sie jetzt tun können, um warm durch den Winter zu kommen.

(sie) Noch, mag niemand an die kalte Jahreszeit denken - zumal uns derzeit ein Hitzetag nach dem anderen jagt. Nichtsdestotrotz, der Winter 2022 wird kommen und mit ihm die Befürchtungen vor kalten Heizkörpern. Die Gaslieferungen aus Russland wurden gedrosselt. Ob der Hahn bald ganz zugeschraubt wird, bleibt abzuwarten. Aktuell sind die Gasspeicher unzureichend gefüllt, um sicher durch den Winter zu kommen. Der Blick auf die Gaspreisentwicklung ist brutal. Politiker und Experten rufen zum Gas sparen auf. Kommt die Eiszeit zurück? Wir haben mit der Tischlerei Potthast aus Bredenborn gesprochen und gefragt, was man jetzt tun kann und was langfristig hilft. Die Energiefrage treibt uns derzeit

alle um: Wir erleben saftige Preise bei Gas, aber auch bei Öl und Holz. Die Suche nach Alternativen gestaltet sich schwierig: Wer Heizkosten sparen will, der ist mit Dämmung gut beraten. Eine Lösung, die auch langfristig gesehen profitabel ist: Bei unzureichend gedämmten Häusern wird das Geld sprichwörtlich zum Fenster raus geheizt, wohingegen energetisch nachgerüstete Gebäude mit viel weniger Energie auskommen. Was durch gut gedämmte Wände, Decken und das Dach nicht verloren geht, muss nicht nachgeheizt werden. Das Prinzip kennen wir vom Thermobecher: Die Temperatur bleibt erhalten. Im Sommer erfrischend kühl und im Winter wohlig warm.

Besonders Häuser, die vor der Wärmeschutzverordnung 1977 erbaut wurden, haben spürbaren Nachholbedarf und profitieren von der energetischen Maßnahme allemal. Schnell lassen sich bis zu zwei Drittel der verursachten Heizkosten einsparen - was das Vorhaben angesichts der aktuellen Energiepreise noch attraktiver werden lässt. Auch die lange Lebensdauer von problemlos 40 Jahren für Dämmmaterialien lässt die Rechnung früher oder später auf jeden Fall für die Verbraucher aufgehen.

Neben dem finanziellen Plus steigert die Dämmung das Wohlbefinden in den vier Wänden. Gemütlichkeit zieht ein, wir fühlen uns besser und erleben mehr „Hygge“-Momente. Auf dem Weg ins Wohlfühlhaus kann Dämmung viel leisten, richtig ausgeführt beugt es sogar dem befürchteten



Michael Potthast ist ein Profi - nicht nur in Fragen und Lösungen rund ums Dämmen!

Schimmelbefall vor. Je massiver und stärker Wände, Decken und Fußböden gebaut sind, umso mehr Wärme kann zwischengespeichert werden. Deshalb ist nicht nur die klassische Dachdämmung lukrativ, sondern auch die Kellerdeckendämmung.

Ein Wermutstropfen bleibt: die Kosten. Diese liegen pauschal bei ca. 40-70 Euro pro m² für die innere Dachisolierung. Unterstützt werden die energetischen Maßnahmen vom Bund mit Zuschüssen, Krediten oder Steuerermäßigungen - damit lassen sich die Kosten besser stemmen. Eines ist klar: Dämmung verhindert, dass kostbare Wärme aus dem Haus verloren geht. Wie hoch Ihr Einsparpotenzial ist, ist von Haus zu Haus ganz unterschiedlich. Was alles in Wand, Decke und Dach steckt, zeigt Michael Potthast von der Tischlerei Potthast aus Bredenborn.

Mit dem Trocken- und Innenausbau beweist die Tischlerei Potthast jeden Tag aufs Neue, welche Möglichkeiten im Heim liegen.

Angetrieben von Menschen, die ihr Handwerk lieben und verstehen und für die Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden alles geben. Mit dem Wissen und den Kooperationen zu leistungsstarken Partnern liefern sie bestmögliche Ergebnisse.

Mit den über 25 Jahren Erfahrung hat die Tischlerei Potthast viele ihrer Kunden bereits glücklich machen können. Jedes Projekt wird mit Sorgfalt und Qualität durchgeführt. Dabei beginnt jedes Vorhaben mit einer ausführlichen Beratung inklusive kostenlosem Angebot. Als Ratgeber unterstützen sie bei der Materialauswahl, zeigen Alternativen auf und erklären wie die Wünsche der Kundinnen und Kunden bestmöglich umgesetzt werden können. Ihr Leistungsversprechen: Es werden Lösungen angeboten, die innovativ und hochwertig verbaut sind. Wer bauen, ausbauen, sanieren oder renovieren möchte, der findet mit der Tischlerei Potthast einen verlässlichen Partner.



Die spezielle Thermobecherdämmung hält die Kälte draußen und die Wärme im Haus

- Tischlerarbeiten
- Trocken- und Innenausbau
- individuelle Möbelanfertigung
- Akustikbau
- Bodenbeläge und Zimmertüren

Tischlerei Potthast GmbH & Co. KG
Zum Bollkasten 10 (Gewerbegebiet)
37696 Marienmünster-Bredenborn



Tel: 05276 952448
info@tischlerei-potthast.de

Rekordsumme von über 30.000 Euro ertippt

(sie) Manfred Babion vom ehemaligen gleichnamigen Sporthaus in Steinheim organisiert seit vielen Jahren eine Tippgemeinschaft zu Bundesligaspiele. Jeder Teilnehmer tippt die erwarteten Ergebnisse der Mannschaften, für jeden falschen Tipp wird ein Geldbetrag gezahlt. Im Laufe der Jahre sind hier stolze 30.000 Euro zusammen gekommen. Die Gelder spendet Babion jedes Jahr für gemeinnützige Zwecke.

In diesem Jahr ging das Geld ins Überflutungsgebiet nach Walporzheim. Manfred Babion berichtet über die Fahrt zur Übergabe der Spende dorthin: „Frühmorgens traten Otto (Sportglünz), Volker (Schlingel) und ich (Dino53) die Reise nach Walporzheim an, um unsere eingespielte Kicktipp-Spende symbolisch zu überbringen. Nach gut drei Stunden Fahrt hatten wir unser Reiseziel Walporzheim erreicht und wurden vom Ortsvorsteher Gregor Sebastian herzlich empfangen. Nach einem Begrüßungsgetränk begaben wir uns unter Führung von Gregor auf einen Rundgang durch das Dorf. Was wir hier dann sahen, war unvorstellbar. Die Flut hatte



Nun ist der Fluss wieder in seinem Bett und lässt kaum ahnen, zu welch Katastrophe es im letzten Jahr gekommen ist. Diese Spende kommt an und hilft! Foto: privat

das Dorf mit voller Wucht erwischt und etliche Häuser und Gebäude zerstört. In fast jedem Haus waren die Keller überflutet und mit Schlamm bis zu acht Meter Höhe zugeschwemmt. 13 Monate nach der Flutkatastrophe ist das Dorf immer noch

mit Aufräumarbeiten beschäftigt. Es wird noch Jahre dauern, bis es vielleicht wieder einmal so wird, wie es war. Manche Häuser dürfen nicht wieder aufgebaut werden. Viel Arbeit liegt noch vor vielen Ehrenamtlichen und Helfern. Auch wenn unsere

Spende nur ein kleines Mosaiksteinchen ist, hier wissen wir sie in besten Händen. Tief beeindruckt traten wir nach einer gereichten Stärkung vom Grill wieder die Heimreise an. Diese Eindrücke bleiben hängen, wir werden sie nie vergessen.“

Kindertheater im Oktober

Peter Pan am Sonntag, 30. Oktober um 15 Uhr in der Stadthalle Steinheim

(sie) Die Junge Kultur Steinheim entführt in diesem Jahr kleine und große Kinder ab fünf Jahren ins Nimmerland. Am Sonntag, dem 30. Oktober werden Klein und Groß in Peter Pans Welt eingeladen, Beginn ist um 15 Uhr in der Stadthalle Steinheim. Eine Reise ins Land der Phantasie bringt uns zu Freundschaft, Abenteuer und den Zauber der Kindheit.

Peter Pan wird vom Kölner Künstler:innen Theater inszeniert und mit Schauspiel, Musik, Schattenspiel und Luftakrobatik in Szene gesetzt.

Vor dem Schlafengehen lesen Laura und Toni „Peter Pan“ und werden Stück für Stück in die Geschichte hineingezogen, bis schließlich Peter Pan, Wendy, Käptn Hook und die anderen

auf der Bühne sind. Karten gibt es bei der Buchhandlung Wedegärtner, Marktstraße 23 in Steinheim.



Gründung einer Selbsthilfegruppe Depressionen

Depressionen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen. Die Symptome reichen von Antriebslosigkeit, Schlafstörungen bis hin zu Freude- und Interessenverlust sowie Ängsten. Die in ihrer Schwere oft unterschätzte Erkrankung muss in der Regel durch Ärzte beziehungsweise Therapeuten behandelt werden. Neben einer professionellen Begleitung kann auch eine Selbsthilfegruppe für Betroffene hilfreich sein. Ziel ist der gegenseitige Austausch, die Akzeptanz der Erkrankung, aber auch wieder nach vorne zu schauen und Mut zu fassen. Wie gehe ich mit der Erkrankung um? Welche Ressourcen habe ich? Welche Hilfen gibt es? Wichtig ist, dass man nicht alleine ist mit der Si-

tuation - das bringt oft schon Entlastung und vieles erscheint leichter. Darüber hinaus bietet eine Selbsthilfegruppe auch die Chance, gemeinsam aktiv zu sein. In Scherfede soll eine neue Selbsthilfegruppe zum Thema Depressionen gegründet werden. Interessierte sind eingeladen, sich zu melden. Das Selbsthilfe-Büro des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes unterstützt die Gründung dieser Gruppe und steht für Rückfragen und Anmeldung unter 05271 69 41 045 oder auch per E-Mail selbsthilfe-hoexter@paritaet-nrw.org zur Verfügung. Weitere Informationen über Selbsthilfe im Kreis Höxter sind unter www.selbsthilfe-hoexter.de zu finden.

Theater gegen Drogenmissbrauch

(sie) Der Weimarer Kulturexpress zeigte am 9. September in der Aula des Schulzentrums Steinheim das Theaterstück „Drogen - Von Gras zu Crystal“. Initiiert hatte diese Veranstaltung Eckhard Müller, Berater für Suchtprävention am SGS, um die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9 gegen Drogenmissbrauch zu sensibilisieren. In dem Stück spielten die Schauspielerin Jennifer Quast und der Schauspieler Vincent Brummer die Geschichte von Frieda, die aus Neugier und Angst vor Problemen immer mehr in eine Drogensucht gerät, was auch ihr Freund Arne nicht verhindern kann, und die schließlich am übermäßigen

Drogenkonsum stirbt. Eine erfundene Geschichte, die so aber immer wieder passieren kann. Danach boten sie den Schülerinnen und Schülern im Publikum die Gelegenheit, über die Wirkung des Stücks auf sie zu sprechen.

Im Rahmen der Drogenprävention wurde in der Vergangenheit schon Ex-Bundesligaprofi und Ex-Fußballnationalspieler Uli Borowka engagiert, der am 1. Oktober 2019 in der Aula vor der Schülerschaft über die Überwindung seiner Alkoholsucht sprach.

Der Weimarer Kulturexpress war bereits zum zweiten Mal am SGS zu Gast. Am 25. Juni 2019 spielten zwei

Schauspielerinnen des freien Tourneetheaters das Stück „Mobbing - wenn Ausgrenzung einsam macht“ und sprachen danach mit Schülerinnen und Schülern über ihre Erlebnisse bei der Aufführung. Mehr Fotos von der Aufführung 2022 unter www.gymnasium-steinheim.de.



Mitglieder des Weimarer Kulturexpress zeigten das Theaterstück in der Aula des Gymnasiums Steinheim.
Foto: privat



Familien ANZEIGENSHOP





Natascha
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!
Mustertext im Juli 2030

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00*



Liebe Franziska,
zu Deinem ersten
Schwiegertags
wir Dir einen tollen Start.
Alles Liebe
Mama, Papa
und Patti

F 68-06
43 x 45 mm
ab 9,00*



Herzlichen
Lohmar, im Dezember 2030

F597
90 x 50 mm
ab 20,50*



Hochzeit.
Wir hoffen uns sehr darüber gefreut.
**Horst und
Sabine Meyershagen**



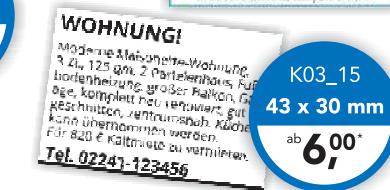
DANKSAGUNG
Für die wohltuenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode Meines
geliebten Vaters, unseres
Schwiegervaters und Großvaters
Michael Muster
Sprechen wir unseren Dank aus.
Im Namen aller Angehörigen
Gisela Musterfeld (geb. Münster)
Das Sechswochenende halten wir am 18.09.2030
um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Münsterberg.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 110,00*



Abitur
über...
...du hast es geschafft
Lieber Tim-Lukas,
herzlichen Glückwunsch!
Deine Eltern
Marianne & Klaus-Peter
Mustermann
Musterhausen, im Juli 2030

FS 06-13
43 x 60 mm
ab 12,00*



WOHNUNG!
Moderne Altbauwohnung
3,24, 125 qm, 2 Dachterrassen, Aufz.,
großer Balkon, 1/2, 1. Etage, kompakt neu renoviert, gut
gekennzeichnet, vertragsfrei. Käufe
für 820 € Kaltmiete zu vermitteln.
Tel. 02241-123456

K03_15
43 x 30 mm
ab 6,00*



Ja,
Frederique
Mustermann
& Jonathan
Mustermann
Am 12. März 2030 tragen
wir uns um 19.30 Uhr in der
St. Musterhausen Kapelle
in Musterhausen,
Die Polterhochzeit findet am
17. März 2030
in der Musterstraße 12
in Musterhausen statt.
FH 06-13
43 x 120 mm
ab 24,50*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Entdecke den Schotten in Dir!

Highland Games in Steinheim



Mit bester Kämpferlaune an den Start gegangen: das OCR Heidesprinter Team. Foto: Margret Sieland

(sie) Die fünften „Highland Games“ in Steinheim waren wieder ein voller Erfolg. „ENTDECKE DEN SCHOTTEN IN DIR“ lautete der Aufruf des Organisationssteam. Zwölf Clans im Schottenfieber und passendem Outfit waren zu den Wettkämpfen getreten. Auf dem Gelände der Firma Hobatex mussten sich die Veranstalter, die „Junge Kultur Steinheim“ in diesem Jahr zwar etwas anders platzieren, Hobatex baut aktuell dort eine neue Halle, dies tat jedoch dem „Highland-Feeeling“ keinen Abbruch.

Um 10 Uhr wurden die Highland Games offiziell eröffnet und die Clans zogen mit Pipe and Drum und bester Stimmung auf das Battlefield ein. Zahlreiche Zuschauer begleiteten die Athleten und feuerten die Athleten lautstark an, während diese in den ungewöhnlichen Disziplinen, wie Baumstammüberschlag (Tossing the Caber), Fass Rollen (Barrel Rolls), Strohsack Schlagen (Sheaf the



„Oberschiedsrichter“ Peter Wegener (rechts) und Malte Jansen sorgten für die genaue Zusammenstellung und Auswertung der Kampfergebnisse. Foto: Margret Sieland



So ein Fass lässt sich tatsächlich äußerst schwer lenken, vor allem wenn es schnell gehen soll. Foto: Margret Sieland

Hier war Präzision gefragt: über Kopf und rückwärts musste der Sack über das Hindernis geschleudert werden. Foto: Margret Sieland

Balance), Steinweitwurf und Tauziehen, ihr Bestes gaben.

Das „OCR - Heidesprinter“ Team war zum ersten Mal in Steinheim bei den Wettkämpfen dabei. Eigentlich ist ihre Sportdisziplin der extreme Hindernislauf, daher waren die Teammitglieder von der Statur her eher schmal, aber super durchtrainiert. „Die Stimmung ist mega gut und wir haben enorm viel Spaß. Hier zählt die Gemeinschaft und das Zusammensein, tolle Veranstaltung“, lobt Team Sprecher Christian Lorenz. Einzelne Sportler der Gruppe sind sogar aus Hamburg angereist.

Das heimische Team der „Vinsebecker Teutonen“ ging aus den Kämpfen schon zum vierten Mal in Folge als Sieger hervor. Ihr Jubelschrei bei der Siegerehrung war kaum zu toppen.

The Pride of Scotland Pipes and Drums haben während der Wettkämpfe mit Klängen der Highlands



Sieht ganz leicht aus, wie der Baumstamm fliegt, aber der Kraftaufwand dafür ist enorm! Foto: Margret Sieland

die Gäste und Teams unterhalten. Die Lapplaender, Dánacht und In Search of a Rose sorgten am

Abend für beste Unterhaltung. Für das leibliche Wohl war mit Guinness und Kilkenny sowie der

Whiskey-Bar bestens gesorgt. „Fish an Chips“ rundeten das Angebot englisch ab.

Europa-Schützenfest 2022

Königspaar mit Hofstaat und Vorstand der St.-Hubertus-Schützen Ottenhausen besuchten das Europa - Schützenfest in Belgien

Das Königspaar Kerstin und Julian Gensicki mit Hofstaat und Vorstand der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Ottenhausen nahmen als weiteres Highlight im Jubiläumsjahr 2022 am Europa-Schützenfest in Deinze, Belgien vom 20. bis zum 21. August teil. In Abständen von drei Jahren findet ein gemeinsames Europa-Schützenfest aller Verbände in der EGS statt. Bei diesem Fest steht neben dem Wettbewerb um die europäische Königswürde, das gemeinsame Erlebnis aller Schützen in Europa im Mittelpunkt.

Wettbewerbe im Schießen, im Trommeln, im Fahnenschwenken usw. stärken die Gemeinschaft der europäischen Freunde. Auch das Zusammentreffen der Jugendverbände wird in der EGS gefördert. Sich kennen lernen, vom anderen lernen und die gemeinsame Art des Feierns standen im Mittelpunkt der großen europäischen Begegnung. Hierbei konnten die Schützen die historischen Unterschiede in der Entwicklung des europäischen Schützenwesens kennenlernen und Verständnis für die länderspezifischen Besonderheiten gewinnen. Wie bei den vergangenen Europa-Schützenfesten wurde ein Fest mit Freunden und



Das Königspaar Julian und Kerstin Gensicki nebst Hofstaat und Vorstand der Ottenhausener St. Hubertus-Schützenbruderschaft mit einer Delegation der Schützen aus Winterslag in Belgien. Foto: privat

unter Freunden gefeiert. Das war eine gute Möglichkeit, sich besser kennen zu lernen und das freundschaftliche Miteinander in Europa zu pflegen und zu fördern. Das Europaschützenfest ist ein internationales Schützenfest der Europäischen Gemeinschaft Historischer Schützen (EGS), eines Zusammenschlusses nationaler Schützenverbände in Europa. Organisiert wurde das Europaschützenfest von einer ausrichtenden Kommune und von der EGS, zu dessen Mitglieder Schützenverbände aus den Niederlanden, Belgien, Deutschland und Österreich zählen. Am Sonntag nahmen die St. Hu-

bertus-Schützen am großen Festumzug mit 30.000 Schützen aus zehn europäischen Nationen in Deinze, Ostflandern, in Belgien teil. Insgesamt war diese Fahrt und die Teilnahme ein wunderbares Erlebnis mit vielen schönen Momenten.

In vielen persönlichen Begegnungen konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die unterschiedli-

chen Entwicklungen und europäischen Besonderheiten mit länderspezifischen Eigenarten kennenlernen.

Es war eine große europäische Begegnung und ein freundschaftliches Miteinander, so Oberst Stefan Gehrmann, die zur Stärkung der gegenseitigen europäischen Verbindungen und Freundschaften beigetragen hat.

Fragen zur Verteilung?

HERR NITSCHE · FON 05276 952507
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielpräzise • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Ein spannender und lebendiger Beruf

Ausbildungsstart: Bildungszentrum der KHWE begrüßt 50 neue Schüler



Reinigungskräfte (m/w/d)

mit Erfahrung und guten Deutschkenntnissen für ein Objekt in Bad Driburg, Hinter dem Rosenberge gesucht. Arbeitszeiten MO bis FR ab 5:30 Uhr für 6 Std. 13 € Stundenlohn und auf 450,00 € Basis ab 8 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter **0178 / 9096140**
oder unter <https://jobs.klueh.de/jobs-finden>

Willkommen bei der KHWE: 50 Frauen und Männer beginnen in diesem Jahr die Ausbildung als Pflegefachfrau-/mann am Bildungszentrum Weser-Egge in Brakel.

Herzlich willkommen bei der KHWE: 50 junge Menschen aus der Region haben sich in diesem Jahr für eine Ausbildung als Pflegefachfrau-/mann am Bildungszentrum Weser-Egge in Brakel entschieden. „Sie haben einen Beruf gewählt, der spannend und lebendig ist. Dank Ihnen erhalten kranke und alte Menschen ein kostbareres und erträglicheres Leben“, sagt Schulleiterin Ute Pägel. Die KHWE bildet seit vielen Jahren ihren eigenen Nachwuchs in der Pflege aus, viele der Absolventen werden anschließend in den Einrichtungen des größten Arbeitgebers im Kreis Höxter mit vier Krankenhäusern, fünf Seniorenhäusern mit drei Tagespflegen und fünf ambulanten Pflegestationen übernommen.

„Einem Patienten ist es unter Umständen egal, von welcher Pflegekraft er versorgt wird. Wichtig ist, dass er gepflegt wird, wie er es sich wünscht mit Einfühlungsvermögen, einer gewissen Professionalität und vor allem mit einer Kommunikation auf Augenhöhe“, gibt Ute Pägel den Schülern bei der Begrüßung mit auf den Weg. In der Pflege können allerdings auch Situationen auftreten, die eine andere Lösung erfordern, als

sie im Lehrbuch zu finden sind. Pägel: „Nicht jeder Mensch ist gleich. In den nächsten drei Jahren werden Sie auch lernen, spontan zu reagieren und dabei richtig zu handeln. Das ist es, was den Beruf so schön und wertvoll macht.“

Stefan Opitz, Kaufmännischer Direktor der KHWE, betont die Bedeutsamkeit des Berufs: „Seien Sie neugierig und sammeln Sie das Wissen an, dass Sie befähigt, einer erfolgreichen und erfüllenden Arbeit nachzugehen“, sagt er. „Wenn Sie einmal erlebt haben, wie es sich anfühlt, anderen durch Ihr Können Hilfe zu erweisen, werden Sie mit Freude weiterarbeiten.“

Der neue Ausbildungsjahrgang ist der dritte, der die generalistische Ausbildung zum Pflegefachmann beziehungsweise zur Pflegefachfrau begonnen hat und löst damit die Trennung nach Alten- sowie Kranken- und Gesundheitspflege vollständig ab. Zum letzten Mal wurden in diesem Jahr die Examens nach dem geteilten Ausbildungskonzept abgelegt. Die dreijährige Ausbildung mit Theorie- und Praxisteilen beginnt immer zum 1. August. Mehr Infos unter bildung.khwe.de

WIR SUCHEN

KFZ-MECHATRONIKER

(M/W/D)
gerne mit Opel Erfahrung,
aber kein muss,
für sofort oder später

IHR VORTEIL: 1.000 € WECHSEL-
PRÄMIE NACH ÜBERNAHME

Interessiert?
Kontaktieren Sie uns!

05272 / 39944
info@autos-waldhoff.de
Industriestraße 17, 33034 Brakel

https://www.opel-waldhoff-brakel.de/jobs_karriere.html

Ausbildung in einer besonderen Zeit

43 Absolventen bestehen Examen am Bildungszentrum Weser-Egge der KHWE

Brakel. Die Freude ist groß: 43 Auszubildende des Bildungszentrums Weser-Egge haben ihr staatliches Examen in der Alten- sowie Gesundheits- und Krankenpflege bestanden. „Sie haben uns gezeigt, wie viel Potenzial in Ihnen steckt, eine Pflege durchzuführen, die fachlich fundiert und menschlich mehr als wertvoll ist“, sagt Ute Pägel, Leiterin des Bildungszentrums der KHWE, bei der Zertifikatsübergabe.

Sie lobt das Engagement der Frauen und Männer für ihre Ausbildung und damit für ihren Beruf. Pägel: „Sie haben sich bewusst dazu entschieden, in der Pflege zu arbeiten. In einem Beruf, der anspruchsvoll, einzigartig und vielfältig ist.“ Für Ute Pägel ist dieser Jahrgang etwas ganz Besonderes, denn zum letzten Mal wurden die Examen in der Alten- sowie Gesundheits- und Krankenpflege getrennt abgelegt.

„Im nächsten Jahr finden bereits die Abschlussprüfungen der generalistischen Pflegeausbildung statt. Ich bin gespannt, wie sich das neue Ausbildungskonzept etablieren wird“, blickt sie erwartungsvoll in die Zukunft.

Auch Simon Schmale, Leiter Geschäftsbereich Krankenhaus bei der KHWE, ist stolz auf den jungen Nachwuchs, der dem Unternehmen zum Teil auch nach der Ausbildung erhalten bleiben wird. „Sie haben Ihre Ausbildung in einer ganz besonderen Zeit absolviert.

Als Sie die Entscheidung für den Beruf getroffen haben, gab es das Thema Corona noch nicht, doch seit März 2020 war von heute auf morgen gerade in der Pflege vieles anders als zuvor“, resümiert Schmale und sagt weiter: „Lockdown, Besuchsverbote und Distanzlernen haben sowohl die Auszubildenden als auch die Lehrer und Praxisanleiter sehr herausgefordert.“ Gebührend verabschiedet werden die frisch examinierten



Ein erfolgreicher Tag: 43 Auszubildende des Bildungszentrums Weser-Egge bestehen ihr staatliches Examen in der Alten- sowie Gesundheits- und Krankenpflege

Pflegekräfte auch von Pflegedirektor Christian Bargatzky. Er gratuliert ihnen zur bestandenen Ausbildung und wünscht ihnen für ihre berufliche Zukunft alles Gute. Zu den Prüfungsbesten zählen die Auszubildenden Markus Rippl (Altenpflege) und Lena Ilsemann (Gesundheits- und Krankenpflege).



BEAUTYLINE

Wir suchen Verstärkung in unserem Team in Teilzeit.

Eine Kosmetikerin mit abgeschlossener Ausbildung in Kombination mit Fußpflege.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Beauty Line · Angelika Beckert
Alleestraße 24 · 33014 Bad Driburg
Tel. 05253 / 933565
Mail: info@beautyline-baddriburg.de


Graf Metternich Quellen

Wir sind ein regional tätiger, familiengeführter Mineralbrunnen in Steinheim-Vinsebeck und füllen natürliches Mineralwasser und eine breite Auswahl an Erfrischungsgetränken ausschließlich in Glas-Mehrweg-Flaschen ab.

Zur Verstärkung unseres bewährten Produktions-Teams suchen wir zum nächstmöglichen Eintritt in Dauerstellung mehrere

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

(Voraussetzung: abgeschlossene Berufsausbildung als Maschinen- und Anlagenführer oder einem ähnlichen technischen Beruf)

Fachkräfte für Lebensmitteltechnik (m/w/d)

Gabelstaplerfahrer (m/w/d)

(Voraussetzung: Staplerführerschein zum Führen von Gabelstapler bis mind. 5.5 t)

Elektriker / Mechatroniker (m/w/d)

Zum 1. August 2023 suchen wir

Auszubildende im Ausbildungsberuf „Fachkräfte für Lebensmitteltechnik“ (m/w/d)

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder auf dem Postweg zu. Wir freuen uns Sie kennenzulernen.

Graf Metternich-Quellen

Karl Schöttker KG
Brunnenstraße 24 · 32839 Steinheim-Vinsebeck
Tel. 05233 - 9405-0
E-Mail: info@graf-metternich-quellen.de

(Ausbildungs-)Berufe mit Potenzial

Diese Top-Jobs bietet die Flachglasindustrie

Noch keine Ausbildungsstelle gefunden? Lust auf neue Aufgabenbereiche? Die Flachglasindustrie bietet hochinteressante Jobs für Berufs-Ein- und -Aufsteiger - bei guter Bezahlung und mit einer langfristigen Perspektive. Ein paar davon stellt der Bundesverband Flachglas (BF) vor.

Die Flachglasindustrie ist der perfekte Arbeitgeber für jeden, der sich für den faszinierenden Werkstoff Glas begeistern kann. Es winken unter anderem Jobs als Flachglastechnologe, als Glasveredler oder als Verfahrensmechaniker bzw. Wirtschaftsingenieur Glastechnik. Alles höchst unterschiedliche Berufe mit einem gemeinsamen Nenner: dem natürlichen Zukunftsmaterial Glas.

Der Flachglastechnologe stellt Glasplatten her

Der Flachglastechnologe ist ein

ausgewiesener Experte für die Herstellung von Glasplatten für Möbel, Fenster oder Automobile und viele weitere Einsatzgebiete. Er schneidet zu, schleift, poliert und produziert die benötigten Glasplatten mit modernster Technik. Dazu kommen die Qualitätskontrolle und die Instandhaltung der Maschinen. Der Flachglastechnologe benötigt sowohl technisches Verständnis als auch Umsicht, Sorgfalt und mathematische Fähigkeiten. Die duale Ausbildung dauert 3 Jahre und findet im Betrieb sowie in der Berufsschule statt. Wichtig: Mindestens ein Hauptschulabschluss.

Der Glasveredler: Künstler mit Potenzial

Der Glasveredler ist künstlerisch aktiv, beschäftigt sich mit dem konstruktiven Glasbau und er ist Profi in der dazu gehören-



Auszubildende der Flachglasindustrie beim Glaszuschneid.

Foto: Glasfachschule Zwiesel

den Elektrotechnik. Er verleiht Flachglas den perfekten Kantschliff, beschäftigt sich mit Glasmalerei, bearbeitet Gläser mit Säuren oder per Sandstrahlung, schleift Muster in die Glasoberfläche, stellt Glasbeschichtungen her und bringt diese auf und er kümmert sich um fast alles, was in der Innenarchitektur aus Glas ist: vom Spiegel über die gläserne Trennwand bis hin zu kunstvoll bearbeiteten Fenstern und Türen. Grundvoraussetzung: Eine ruhige Hand, zeichnerisches Talent und Kreativität. Die duale Ausbildung im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule dauert 3 Jahre. Vorausgesetzt wird mindestens ein Hauptschulabschluss.

Der „Verfahrensmechaniker Glastechnik“

Der Verfahrensmechaniker Glastechnik bedient Anlagen zum Glasschneiden sowie für die Formung, die Veredelung und die Bedruckung von Glas. Er versorgt unter anderem Rechner mit den für die Glasbearbeitung notwendigen Daten und kümmert sich um die Qualitätskontrolle. Die duale Ausbildung im Betrieb und in der Berufsschule dauert 3 Jahre. Vorausgesetzt werden handwerkliches Geschick, eine gute Beobachtungsgabe, Teamfähigkeit und Sorgfalt. Außerdem wichtig: Ein besonderes Interesse für Mathematik, Physik und Chemie so-

wie für technische Anlagen. Dazu gehören auch IT-Kenntnisse, die für die Bedienung von CNC gesteuerten Maschinen notwendig sind. Auch hier gilt: Mindestens ein Hauptschulabschluss sollte vorliegen.

Wirtschaftsingenieur Glastechnik

Ein Job für Aufsteiger: Der Wirtschaftsingenieur Glastechnik basiert auf einem 6 Semester dauernden, dualen Studiengang. Er ist eine optimale Chance für den Aufstieg. Der Bachelor-Studiengang bereitet die Studenten im Werk und an der Fachhochschule auf die spätere Tätigkeit in der Glasindustrie vor. Dazu zählen die Optimierung von Fertigungsanlagen sowie der Produktionssteuerung und der Produktionsüberwachung. Die eigenständige Durchführung von Projekten, die Konzeption und Entwicklung von kundenspezifischen Produktanforderungen, der technische Einkauf und die Materialwirtschaft runden das Berufsbild ab.

Info: Nachfragen lohnt! Zum Beispiel bei der Berufsberatung der Arbeitsagentur oder bei den Lehrstellenbörsen der Industrie- und Handelskammern. Hilfreich außerdem: Zeitungen, Ausbildungsmessen oder die Webseiten von Firmen. Auch eine allgemeine Stichwortsuche im Internet kann weiterhelfen. (BF/DS)

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf

■ **ZEITUNG** ■ **DRUCK** ■ **WEB** ■ **FILM** ■ **unserort.de**

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für unsere Zeitung

Mitteilungsblatt Marienmünster & Nieheim einen

■ **REPORTER** (m/w/d)

für den **Bereich Marienmünster**
als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

SIE HABEN

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

SIE SIND

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Bitte senden Sie Ihre Kurzbewerbung per E-Mail (.pdf) mit Lebenslauf unter dem Stichwort „Reporter*in – Mitteilungsblatt Marienmünster & Nieheim“ an: redaktion@rautenberg.media



RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf
www.rautenberg.media

Geist und Seele motivieren

Senioren-Assistenten verhelfen älteren Menschen zu einem erfüllteren Leben

Die Missstände in der stationären Pflege in Deutschland sind in aller Munde, die Bundesregierung will mit einem umfangreichen Programm den „Pflegenotstand“ bekämpfen. In der Diskussion wird allerdings oft übersehen, dass von den derzeit knapp drei Millionen Pflegebedürftigen rund drei Viertel ambulant betreut werden. Die häusliche Pflege bietet viel mehr Möglichkeiten als die stationäre Pflege, älteren Menschen zu einem erfüllten Leben zu verhelfen. Unterstützung dabei leisten ambulant tätige Senioren-Assistenten. Sie sind Ansprechpartner und qualifizierte Begleiter durch den Alltag, sie unterstützen Senioren stundenweise und arbeiten präventiv.

Soziale Teilhabe älterer Menschen

Die Senioren-Assistenz nach dem Plöner Modell war das erste Vorhaben in Deutschland überhaupt, das die soziale Teilhabe Älterer thematisiert hat. Initiiert wurde es von Ute Büchmann. „Als meine Mutter starb, fiel mein Vater in ein tiefes Loch“, berichtet

Büchmann. Eine Situation, die sie selbst kaum auffangen konnte, da sie 400 Kilometer entfernt lebte. Und die so typisch ist für viele Familien heute: Die erwachsenen Kinder können ihren Eltern im Alltag kaum oder gar nicht beistehen. Für Pflege und Haushalt sind Hilfen bereits etabliert, Senioren haben aber noch ganz andere Ansprüche. Ute Büchmann beispielsweise wünschte sich für ihren Vater jemanden, mit dem er über Politik diskutieren oder Schach spielen konnte, eine Begleitung auf Augenhöhe. Aus diesem Mangel heraus entschloss sich Büchmann, lebenserfahrene Menschen für die nichtpflegerische Seniorenbegleitung zu qualifizieren, später dann wählte sie den Begriff „Senioren-Assistenz“ für die ambulante Seniorenbetreuung.

Senioren-Assistenten als „Glücklichmacher“

Heute gibt es bereits rund 1.200 Senioren-Assistenten nach dem Plöner Modell. Sie bilden einen eigenen, gut vernetzten Berufsstand. Zur 120-stündigen Ausbildung findet man unter

www.senioren-assistentin.de alle weiteren Informationen. Den Aufgaben in diesem Beruf sind keine Grenzen gesetzt - sie reichen von Begleitungen zum Arzt, Besuchen von Veranstaltungen, Gedächtnistraining, Fitnessübungen, Beratungen zu finanziellen Erleichterungen bis hin zu kleinen Ausflügen. „Wir bilden lebenserfahrene Menschen aus, die sich um die kleinen Dinge des Alltags kümmern, die Senioren nicht mehr machen wollen oder machen können. Senioren-Assistenz stellt die soziale Begleitung älterer Menschen in den Mittelpunkt“, betont Ute Büchmann. Eine Hamburger Zeitung habe einen Senioren-Assistenten jüngst sogar als „Glücklichmacher“ bezeichnet.

(djd)



Senioren-Assistenten sind Ansprechpartner und qualifizierte Begleiter durch den Alltag älterer Menschen.

Foto: djd/Büchmann/Seminare/Paco Fiedler, Berlin

Die Knappschafts-Klinik Bad Driburg

Schwerpunkt kardiologische Rehabilitation mit angeschlossenem ambulanten Therapiezentrum sucht zum nächstmöglichen Termin eine

Pflegefachkraft (w/m/d)

(in Voll- oder Teilzeit)

Wir bieten einen vielseitigen Arbeitsplatz in einem familienfreundlichen Unternehmen mit einem engagierten und kollegialen Team.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Knappschafts-Klinik Bad Driburg

– Pflegedienstleitung –

Georg-Nave-Str. 28, 33014 Bad Driburg

oder: annette.baacke@kbs.de

Klinikinfos unter: www.knappschafts-klinik-driburg.de



Die Elterninitiative Klabautermann e.V. in 32839 Steinheim sucht zum 01. August 2022 oder früher eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d)

für unsere Ü3 Gruppe in Voll- oder Teilzeit mind. 30 Stunden

Wir betreiben eine dreigruppige Einrichtung, in der zurzeit Kinder im Alter von 0,6 - sechs Jahren betreut werden. Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Wenn Sie Spaß am Umgang mit Kindern haben, mit charmanten Kolleginnen und Kollegen arbeiten möchten und einfach mal eine neue Herausforderung suchen – dann bewerben Sie sich jetzt bei uns!

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie

bitte an: Elterninitiative Klabautermann e.V.

Gartenstr. 43, 32839 Steinheim · Tel.: 05233/93696

z.Hd. Vorstand oder: bewerbung@klabautermann-steinheim.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 30. September

Rosen-Apotheke

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Samstag, 1. Oktober

Apotheke Warburger Straße

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Sonntag, 2. Oktober

Hubertus-Apotheke

Pyrmonter Straße 1, 32816 Schieder-Schwalenberg, 05282/94041

Montag, 3. Oktober

Corvinus-Apotheke

Westfalenstraße 8, 37671 Höxter (Lüchtringen), 05271/33726

Dienstag, 4. Oktober

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Mittwoch, 5. Oktober

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Donnerstag, 6. Oktober

Apotheke am Ansgar oHG

Brenkhäuser Straße 69, 37671 Höxter, 05271/699970

Freitag, 7. Oktober

Wall-Apotheke

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg, 05234/820100

Samstag, 8. Oktober

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Sonntag, 9. Oktober

Malteser-Apotheke

Marktstraße 4, 37671 Höxter, 05271/33663

Montag, 10. Oktober

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Dienstag, 11. Oktober

Apotheke Warburger Straße

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Mittwoch, 12. Oktober

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Gewalt gegen Frauen **0800 011 60 16**
- Opfer-Notruf **116 006**



Donnerstag, 13. Oktober

Apotheke im Heitheckerhaus

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg, 05234/9197216

Freitag, 14. Oktober

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Samstag, 15. Oktober

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Sonntag, 16. Oktober

Apotheke am Alten Markt

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Montag, 17. Oktober

Corvinus-Apotheke

Westfalenstraße 8, 37671 Höxter (Lüchtringen), 05271/33726

Dienstag, 18. Oktober

Marien-Apotheke

In der Woort 2, 37671 Höxter (Ottbergen), 05275/683

Mittwoch, 19. Oktober

Petri-Apotheke

Papenbrink 18, 37671 Höxter, 05271/31133

Donnerstag, 20. Oktober

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Freitag, 21. Oktober

Markt-Apotheke

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Samstag, 22. Oktober

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Sonntag, 23. Oktober

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Notfallambulanz

St.-Vincenz-Hospital

05272/6070

St.-Ansgar-Krankenhaus

05271/660

St.-Rochus-Krankenhaus

05233/2080

Meldung von Gasstörungen

Westnetz GmbH

0800/0793427

www.westnetz.de

Alle Angaben ohne Gewähr



Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



DIENSTLEISTUNG

**HAUSHALTSAUFLÖSUNG
ENTRÜMPELUNG**

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!

**Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.**

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!
 Bad 0171 / 288 49 78
 Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann



ARBEITSMARKT

**Reinigungskraft (m/w/d)
gesucht Teilzeit/Minijob**

Arbeitszeiten nach Absprache

Jolmes Gebäudereinigung GmbH

Frau Wegner

0176 18999024

c.wegner@jolmes.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, 21. Oktober 2022

Annahmeschluss ist am:

14.10.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
 MARIENMÜNSTER & NIEHEIM

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Christoph de Vries
 Verantwortlich f. d. Anzeigen: Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
 CDU Marienmünster Joseph Büker
 SPD Marienmünster Joh. Leßmann
 WGB Marienmünster Elmar Stricker
 UWG Marienmünster Josef Dreier
 Bündnis 90 / Die Grünen
 Nieheim Gerhard Antoni

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienmünster und Nieheim. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Margarethe Sieland
 Fon 0157 55 65 92 66
 m.sieland@rautenberg.media

REPORTERIN

Sabrina Klenke

VERTEILUNG Fon 05276 95 25 07

Micha Nitsche
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
 service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 twitter.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-marnie.de/e-paper
 unserort.de/marienmuenster

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media.



ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ab 6,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

 **RAUTENBERG MEDIA**



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos

**RAUTENBERG
MEDIA**

Im **Harz**
 gibt es die
**Einhorn-
höhle.**



Bahnstrecke Hannover - Altenbeken feiert Jubiläum

Erinnerungen an 150 Jahre Bahnverkehr durch die Ortschaft Bergheim



Nur ein gammeliges Wartehäuschen ist geblieben: v.l.n.r.: Dr. Thomas Bauer (Referent), Peter Müller (1. Vors. Dorfwerkstatt) und Josef Nolte (2. Vors. / Ortsheimatpfleger) hoffen auf viele Gäste beim Themennachmittag zum Bahnhof Bergheim Foto: Ulrich Fröhling

(Nicht nur) „Bergheim versteht Bahnhof“: Dorfwerkstatt erinnert an den einstigen Knotenpunkt - und fragt nach seiner Zukunft

(sie) Einer vormittags, einer mittags, einer abends: Ganze drei Züge bildeten den ersten Fahrplan, als Bergheim Ende 1872 - vor 150 Jahren - Eisenbahnanschluss und damit einen Bahnhof erhielt. Doch die wenigen Halte brachten die weite Welt in das Dorf - und nicht nur dorthin. Bergheim war Verkehrsknotenpunkt auch für die nähere Region - von den Nachbardörfern bis hin zu Nieheim oder Vörden. Selbst die Detmolder stiegen hier 20 Jahre lang ein, denn die Residenzstadt hatte den Anschluss ans Gleis und die neue Zeit zunächst verpasst. Mit dem Themennachmittag „Bergheim versteht Bahnhof“ erinnert die Dorfwerkstatt Bergheim am 1. Oktober an die Zeitenwende - und fragt auch nach den Chancen für einen neuen Haltepunkt in Bergheim. „Wir möchten das runde Jubiläum der Hannover-Altenbekener-Eisenbahn in diesem Jahr nutzen, um insbesondere den Jüngeren diese zentrale Epoche unserer Geschichte nahezubringen“, erläutert der 1. Vorsitzende der Dorfwerkstatt, Peter Müller. Die Generationen unter 50 Jahre würden den Bahnhof nur noch als zugewucherte Brache kennen - „und das ist schade“. Den Gegenstand ih-

res Themennachmittages möchte die Dorfwerkstatt laut Müller „unterhaltsam und spannend“ aufbereiten, dafür hat sie erneut Dr. Thomas Bauer mit ins Boot geholt. Der Lokalhistoriker, im Hauptberuf Pressereferent an der Uniklinik Münster, erforscht seit Jahrzehnten die Geschichte seines Heimatdorfes. „Der dortige Bahnhof hat so viele Facetten, dass die für drei Vorträge reichen würden“, sagt Bauer. Er verweist auf den sozialen Wandel, der mit der Eisenbahn über die Region hereinbrach und Strukturen aufhob, die über Jahrhunderte hinweg nahezu unverändert geblieben waren: „Mit der Bahn kamen neue Berufe, neue Aufstiegschancen - und nicht zuletzt Fremde“. Das hieß: Die urkatholische Gegend musste sich an protestantische Neubürger gewöhnen.

Für die Wirtschaft bedeutete die mit der Eisenbahn geschaffene Mobilität einen Glücksfall und erwies sich als Magnet für Neuansiedlungen. Der Aufschwung prägt in Bergheim bis heute das Umfeld des Bahnhofs: Zwei große Sägewerke arbeiteten hier und ein großer Landhandel übernahm den An- und Verkauf bürgerlicher Produkte. Wer die Möglichkeiten des neuen Verkehrsmittels erkannte, hatte die Chance, gutes Geld zu verdienen - wie der jüdische Viehhändler Levi Ei-



Eine Postkarte aus den 1920er Jahren zeigt den Bahnhof Bergheim zu seinen Glanzzeiten (Repro: Bauer)

senstein. Bauer fand in Archiven Belege, dass der nun nicht mehr Rinder auf Gut Wintrup verkaufte, sondern edle Kavalleriepferde bis nach Russland exportierte.

Dass der Bahnhof berühmte Gäste hatte und selbst Kaiser Wilhelm II. zu seinem Antrittsbesuch am fürstlichen Hof in Detmold über Bergheim anreiste, sei im öffentlichen Bewusstsein haften geblieben, so Bauer. Anderes hingegen nicht. Spannender findet er daher Anekdoten wie die zu den sonntäglichen Disco-Nachmittagen der 1960er Jahre, die ein Publikum aus einem Umkreis von 30 Kilometern anzogen: „Hier wurden schon die Rolling Stones gespielt, als die in den Kneipen der Region noch als Langhaarige verpönt waren“.

Immer hatte die Bahngeschichte auch dunkle Seiten. Schon unmittelbar nach dem Betriebsbeginn übte das Militär in Bergheim das schnelle Verladen von Regimentern - 1914 sollte aus den Manövern blutiger Ernst werden. Immer wieder ereigneten sich Unglücksfälle, teils mit Todesfolge. 1942 wurde der Bahnhof zur Rampe in den Tod, als eine Gruppe von rund 20 Juden hier in den Deportationszug steigen musste. Im Weltkrieg war der Bahnhof mehrfach Angriffsziel alliierter Jagdbomber und nach 1945 vollgepflropfter Unterschlupf für Flüchtlinge und Vertriebene. Das anschließende Wirtschaftswunder läutete den Niedergang

ein - auch die Bergheimer zogen den eigenen „Käfer“ zunehmend der Dampflok vor. „Das Ende kam nicht abrupt, sondern war ein Tod auf Raten, der sich über 30 Jahre hinzog“, fasst Dr. Bauer die Entwicklung zusammen. Im Herbst 1990 hielt der letzte Zug am Bahnhof - dessen Empfangsgebäude schon 20 Jahre zuvor abgerissen worden war. Danach fiel das einst pulsierende Gelände in einen bis heute währenden Dornröschenschlaf.

Doch es tut sich etwas: Der einstige Bahnhofsvorplatz, heute ein Schandfleck an der Driburger Straße, wird Standort für ein neues Feuerwehrgerätehaus und mit dem Konzept „S-Bahn OWL“ des Zweckverbandes Nahverkehr Westfalen-Lippe ergeben sich Chancen für eine mögliche Reaktivierung von Bergheim als Haltepunkt. Die vielzitierte „Verkehrswende“ und das große Gewerbegebiet in direkter Nähe liefern Argumente dafür.

Der Themennachmittag „Bergheim versteht Bahnhof“ der Dorfwerkstatt beginnt um 15.00 Uhr im Bergheimer Pfarrheim; der Eintritt ist kostenlos. An die historische Einführung schließt sich eine Exkursion zum Bahnhofsgelände an - die mit einem besonderen Highlight aufwarten kann: „Die Teilnehmer erhalten bei der RLW - früher bekannt als Kornhaus Müller - eine Betriebsbesichtigung“, lädt Peter Müller Interessierte ein.